

DRESDNER MORGEN POST

Mittwoch, 12.8.2020 1,00€ morgenpost-abo.de

Foto: Lutz Heintschel



Dynamo-Keeper Broll S. 16/17

Der Aufsteiger beim Absteiger

Foto: Picture Point/Roger Peitzsche



RB Leipzig S. 18/19

Schick muss die „Bullen“ verlassen



Was Eltern & Kinder jetzt wissen müssen

Das sind die Corona-Regeln für das neue Schuljahr

S. 10/11

Foto: dpa/Jens Büttner



Nach 180 km im Paddelboot S. 4/5

OB Hilbert ist ziemlich „fertsch“

Foto: privat



Papa sprengte Automaten S. 9

Babysitterin verurteilt

Fotos: Haerthel/press, Thomas Tjörpe



Schuffen bei minus 22 Grad S. 12/13

Das ist Sachsens coolster Job

Foto: Petra Hornig

Seine Tochter ist schon geimpft

Putin lässt ersten Corona-Impfstoff zu

Neuer Sputnik-Schock im Weltkampf um den ersten Corona-Impfstoff: Moskau hat ein Mittel zugelassen, das dem Virus einen Schrecken nehmen soll. Sein geschichtsträchtiger Name: „Sputnik 5“.

Die Russen waren mit dem Satelliten Sputnik 1 als Erste im All, jetzt liegen sie bei der Jagd nach dem Corona-Impfstoff mit „Sputnik 5“ vorn: Präsident Wladimir Putin (67) verkündet die weltweit erste staatliche Zulassung eines Impfstoffs. „Das russische Vakzin (Impfstoff aus lebenden oder abgetöteten Krankheitserregern) gegen das Coronavirus ist effektiv und bildet eine beständige Immunität.“ Eine seiner beiden Töchter habe sich schon impfen lassen, so der Kreml-

chef. Bei ihr seien nach der ersten Injektion 38 Grad Fieber gemessen worden, das aber rasch wieder gesunken sei. Der Impfstoff wurde vom staatlichen Gamaleja-Institut für Epidemiologie und Mikrobiologie entwickelt. Erst wenige Menschen haben ihn im Rahmen einer Studie erhalten. Eine Zulassung vor dem Vorliegen der Ergebnisse großer klinischer Studien widerspricht dem international üblichen Vorgehen. So stellte die Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Vorfeld klar: „Jeder Impfstoff muss natürlich alle Versuchsreihen und

Tests durchlaufen, bevor er genehmigt und ausgeliefert wird.“ Eine reguläre Zulassung ohne die umfangreichen Daten aus einer Phase-III-Prüfung mit mindestens mehreren Tausend Probanden erscheine riskant, heißt es. In der Etappe könnten unter anderem mögliche seltene Nebenwirkungen aufgedeckt werden. In Deutschland gibt es eine Zulassung erst nach Abschluss der letzten Phase. Das Gamaleja-Institut und die Firma Binnopharm produzieren das Medikament. Zuerst sollen Lehrer und Ärzte von August an geimpft werden.



Mit „Sputnik 5“ hat Russland den Wettlauf um den ersten Impfstoff gegen Covid-19 gewonnen.



Katerina Wladimirowna Tichonowa (33, kl.F.u.) wurde in Dresden geboren. Welche seiner zwei Töchter - Katerina oder Maria (35, kl.F.o.) sich testen ließ, verriet Kremlichief Wladimir Putin (67) nicht.



Fotos: Montage - imago images/TAR-TASS, Eastnews/screenshot, Youtube, imago images/Fotobarena

Maas-Mission in Moskau



Außenminister Heiko Maas (53, SPD) und sein russischer Amtskollege Sergej Lawrow (70, r.) gestern in Moskau.

Der Stoff soll auch ins Ausland exportiert werden. Unabhängig von der Zulassung läuft in Russland eine dritte Testphase. Weltweit wird in mehr als 170 Projekten nach Corona-Impfstoffen gesucht. Das Mainzer Biopharma-Unternehmen Biontech und sein US-Partner Pfizer wollen bei einem Erfolg der aktuellen klinischen Studie zu ihrem möglichen Corona-Impfstoff weiterhin im Oktober den Antrag auf Marktzulassung stellen.

MOSKAU - Bundesaußenminister Heiko Maas (53, SPD) hat Russland bei seinem Besuch in Moskau mit weiteren Reaktionen auf den Mord an einem Georgier mitten in Berlin gedroht. Die Bundesregierung werde zunächst einmal das Urteil in dem Prozess abwarten, in dem es unter anderem darum geht, ob die russische Regierung den Mord in Auftrag gegeben hat, so Maas nach einem Gespräch mit seinem russischen Kollegen Sergej Lawrow (70). „Für den Fall, dass es entsprechende Feststellungen in diesem Urteil gibt, muss man damit rechnen, dass wir darauf auch noch einmal reagieren werden.“ Die Bundesregierung hatte Russland schon im Dezember fehlende Kooperation bei der Aufklärung des Mordes vorgeworfen und zwei russische Diplomaten ausgewiesen. Moskau hatte mit der Ausweisung zweier deutscher Diplomaten reagiert.

Lukaschenko-Rivalin nach Litauen geflüchtet

MINSK - Nach einer weiteren Gewalttätigkeit in Belarus (Weißrussland) hat die Oppositionelle Swetlana Tichanowskaja (37) in einer ergreifenden Videobotschaft ihre Ausreise ins Ausland gerechtfertigt. „Ich dachte, der Wahlkampf hätte mich abgehärtet und mir die Kraft gegeben, alles durchzustehen. Aber wahrscheinlich bin ich doch die schwache Frau geblieben, die ich zu Beginn war“, sagte die zweifelhafte Mutter mit stockender Stimme. Zuvor war bekannt geworden, dass die Gegenkandidatin des von

Russland unterstützten Langzeitregierenden Alexander Lukaschenko (65) in das benachbarte EU-Land Litauen ausgereist war. Nach der von Manipulationen überschatteten Präsidentschaftswahl brachen landesweite Proteste aus. Es gab Tausende Festnahmen. Die Ausreise von Tichanowskaja kam überraschend: Sie hatte angekündigt, dass sie im Land bleiben werde und weiter kämpfen wolle. Tichanowskaja legte am Montag bei der Wahlleitung offiziell Beschwerde gegen das Ergebnis der Wahl ein. Danach war sie abgetaucht.



Nach den weißrussischen Chaus-Wahlen hat sich Oppositionskandidatin Swetlana Tichanowskaja (37) nach Litauen abgesetzt.

Foto: imago images/TAR-TASS

Mehr als 20 Millionen Corona-Fälle weltweit

BALTIMORE - Die Zahl der weltweiten Corona-Infektionen hat die Marke von 20 Millionen überschritten - mehr als 737 000 Menschen starben.

Mit den USA (5,098 Millionen), Brasilien (3,057 Millionen) und Indien (2,269 Millionen) sind drei Länder weiterhin besonders von der Pandemie betroffen. Hier wurden über die Hälfte

aller Fälle nachgewiesen. Doch nicht nur in diesen Staaten sind die Infektionszahlen hoch. In Russland gibt es inzwischen rund 896 000 offiziell Erkrankte, in Südafrika 564 000 und in den beiden lateinamerikanischen Ländern Mexiko und Peru jeweils um die 485 000. Wie schnell sich das Virus ausbreitet, zeigt der Fakt, dass sich die globale Zahl an Infizierten binnen sechs Wochen verdoppelt hat.



Medizinische Mitarbeiter führen in einem Mumbaier Slum eine Corona-Untersuchung durch. Auch Indien ist schwer von der Pandemie betroffen.

Foto: dpa/Ralfin, Magbrock/AP

Gates beklagt Test-Wahnsinn

WASHINGTON - Microsoft-Gründer Bill Gates (64) hat sich über die Corona-Testpraxis in seinem Land beklagt. „Kein anderes Land hat diesen Test-Wahnsinn“, sagte er dem TV-Sender „CNN“. Die Regierung zahlt „Milliarden von Dollar“, um

Bill Gates (64) schimpft über die US-Regierung.



Foto: dpa/Evan Schneider/UN General Assembly

am Ende „die wertlosesten Testergebnisse aller Länder der Welt zu erhalten“. Täglich werden Hunderttausende Amerikaner auf das Virus getestet. Zu viel für die überlasteten Labore, die Ergebnisse teilweise erst mit einer Verzögerung von mehreren Tagen übermitteln können. Außerdem seien die Tests ungerecht verteilt und würden reiche Menschen bevorzugen.

Mit Blick auf die Regierung sagte Gates, der sich gemeinsam mit seiner Frau Melinda (55) für eine Bekämpfung des Virus einsetzt: „Es ist unglaublich, dass man die Regierung nicht dazu bringen kann, die Tests zu verbessern, weil sie nur sagen wollen, wie großartig sie sind.“

Foto: imago images/ZUMA Wire

Alarm im Weißen Haus Trump evakuiert



Donald Trump (74) wird von Sicherheitskräften aus dem Presseraum des Weißen Hauses eskortiert.

Schrecksekunde für Donald Trump (74): Während einer Pressekonferenz musste der US-Präsident kurzfristig evakuiert werden, da Schüsse vom Weißen Haus in Washington gefallen waren.

Wie der Secret Service später mitteilte, hatte ein 51-jähriger Mann behauptet, eine Waffe zu haben und sei dann in „aggressiv“ und mit einem Gegenstand in der Hand auf einen Mitarbeiter zugerannt. Worin es sich genau bei dem Gegenstand handelte, blieb genauso wie das Motiv offen. „CNN“ berichtete jedoch später, der Mann sei unbewaffnet gewesen. Er kam genauso wie der Sicherheitsbeamte ins Krankenhaus. Trump selbst konnte nach wenigen Minuten wieder aufs Podium zurückkehren. „Die Welt ist immer schon ein gefährlicher Ort gewesen“, sagte er und lobte die Arbeit seiner Sicherheitsleute.

Meine Meinung



Vermitteln und aussitzen

Von Dirk Hein

Wenn Dirk Hilbert eine Sache ganz besonders als OB auszeichnet, dann seine Fähigkeit zum Vermitteln, aber auch zum konsequenten Aussitzen von vermeintlichen Problemen.

Wichtigstes Beispiel: der neue Haushalt. Hilbert hat einen Vorschlag gemacht, der zwar einen harten Sparkurs vorsieht (vielerorts werden pauschal 12 Prozent der Sachmittel gekürzt), der aber auch Luft zum Atmen lässt. So schlimm 40 Stellen weniger in der Kinder- und Jugendhilfe sind, so wenig gefährdet dies das System im Allgemeinen.

Wer daran noch etwas ändern will, muss eigene Mehrheiten im Rat finden. Hilbert kann sich zurücklehnen und zuschauen, wie sich andere die Köpfe heiß reden. In letzter Konsequenz würde der Haushalt eben so beschlossen, wie die Stadt es von Anfang an wollte.

So ein Vorgehen braucht einen OB, der gut vorbereitet, tatsächlich über Parteigrenzen hinweg agiert und nicht versucht die Ansprüche der eigenen Partei zu stark zu gewichten. Nur so können die Vorschläge der Verwaltung, zwar mit Knurren, aber eben doch eine Mehrheit finden. All das hat Hilbert in den letzten Jahren perfektioniert.

Weniger wird die Arbeit damit nicht, zumal am Ende auch Hilberts Lieblingsprojekt Fernsehturm aktuell arg ins Wanken gerät. Viel zu tun für einen im Moment hoffentlich gut erhaltenen OB.

Nachrichten

Einbruch in Freibad

KEMNITZ - Baden wollten sie nicht: Über Nacht sind Ganoven in einen Werkstattraum sowie ein Bistro des Natur-Freibades Zschoner Grund an der Merbitzer Straße eingebrochen. Sie durchsuchten die Räume und stahlen 20 Euro Bargeld.

Straße gesperrt

PIRNAISCHE VORSTADT - Von Freitag bis voraussichtlich Sonntag wird der Asphaltbelag auf der stadteinwärtigen Fahrspur der Pillnitzer Straße zwischen Güntzstraße und Rietschelstraße erneuert. Die Straße wird halbseitig gesperrt. Kosten: 47 000 Euro.

Musikbox weg

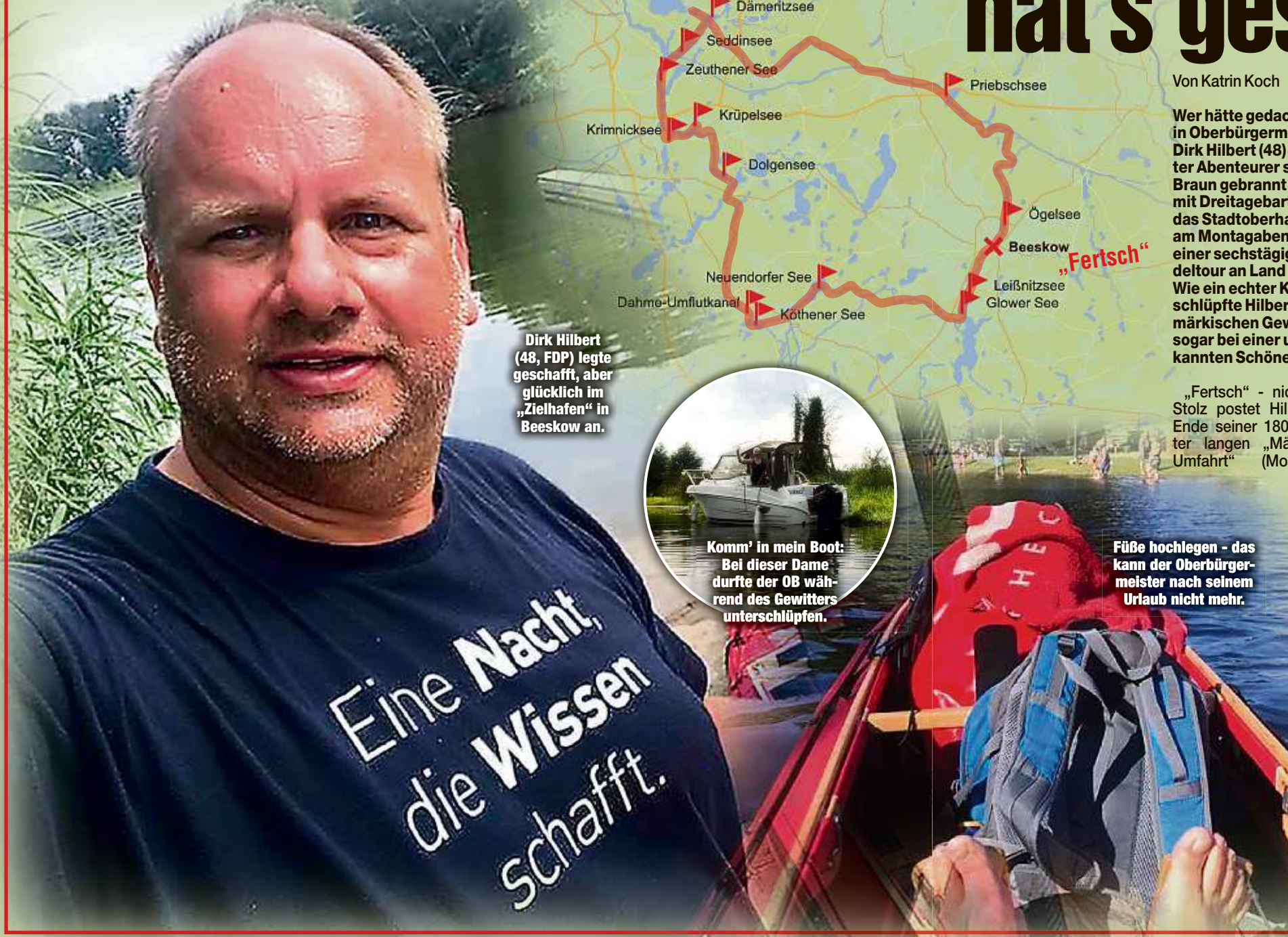
LEUBEN - Einbrecher haben Musikbox, Turnschuhe, Jacke sowie Bargeld aus einer Physiotherapie an der Straße des 17. Juni gestohlen. Wie die Täter in die Räume gelangten, ist noch unklar. Der Wert des Diebesgutes summiert sich auf etwa 400 Euro.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0351/48 64 26 61 E-MAIL mopodd.lokales@dd-v.de ANZEIGEN 0351/84 04 44 ABO-SERVICE 0351/48 64 26 86

Braun gebrannt, Dreitagebart und ziemlich „fertsch“

180 km auf Paddeltour: OB Hilbert hat's geschafft



Dirk Hilbert (48, FDP) legte geschafft, aber glücklich im „Zielhafen“ in Beeskow an.



Komm' in mein Boot: Bei dieser Dame durfte der OB während des Gewitters unterschlipfen.

Füße hochlegen - das kann der Oberbürgermeister nach seinem Urlaub nicht mehr.



Von Katrin Koch

Wer hätte gedacht, dass in Oberbürgermeister Dirk Hilbert (48) ein echter Abenteurer steckt? Braun gebrannt und mit Dreitagebart kehrte das Stadtoberhaupt am Montagabend nach einer sechstägigen Paddeltour an Land zurück. Wie ein echter Korsar schlüpfte Hilbert in den märkischen Gewässern sogar bei einer unbe-kannten Schönen unter!

„Fertsch“ - nicht ohne Stolz postet Hilbert das Ende seiner 180 Kilometer langen „Märkischen Umfahrt“ (Morgenpost

berichtete) auf Facebook. Noch kurz vorm Ziel in Beeskow erwischte den FDP-Politiker in seinem knallroten Faltboot ein Gewitter. Seine Retterin: Eine Anglerin, die Hilbert in ihrem Motorboot Zuflucht vor Blitz, Donner und Regen gewährte.

Nicht die einzige schöne Begegnung. „Ich habe nette Dresdner getroffen, Natur pur und viel Tierwelt erlebt“, so Hilbert. Wildschweinfamilie, Reh, zahlreiche Graureiher, Biber und prächtige Fische - allesamt schneller, als Hilbert die Handykamera zücken konnte.

Ganz ohne Schweiß geht's natürlich auch nicht



Selbst ist der Mann: Am Abend wird die Wäsche durchgespült und zum Trocknen aufgehängt.



Schmeckt nach einer Paddelrunde richtig gut: geräucherter Fisch.

auf einer Paddeltour - besonders wenn es keine Schleusen gibt. „Allein ist das Umtragen eine Schinderei. Besonders bei der Doppelumfrage in Märkisch-Buchholz“, stöhnt der OB. „Und weil coronabedingt Ruderclubs für Gäste geschlossen sind, hat das in Fürstenwal-

de und Königs-Wusterhausen meine Tagesetappen um vier bis fünf Kilometer verlängert.“ Trotzdem hat's dem Dirk Hilbert so gut auf dem Wasser gefallen, dass er schon an die nächste Paddeltour denkt. „Meine

abendlichen Gesprächspartner und Paddler haben mir die Idee geliefert: eine Tour auf der Werra.“

Diese heißen Eisen warten schon auf ihn

Arbeit, nichts als Arbeit: Während alte Konflikte weiter köcheln hat die Rassistmus-Debatte Dresden erreicht: Diese Dinge hat OB Dirk Hilbert (48, FDP) sofort nach seiner Rückkehr ins Rathaus auf dem Tisch.

Am 16. September geht Hilbert erneut mit seinen Bürgermeistern in Klausur. Eine außerordentliche Steuerschätzung und der Finanz-Zwischenbericht sollen da bereits neue Klarheit geben, wie hart Corona Dresden trifft. Immer lauter werden die Stimmen, die Hilberts harten Sparkurs

kritisieren. So bringt sich der Jugendhilfe-Ausschuss in Stellung. Demnach fehlen im Haushaltsentwurf fünf Millionen Euro. „Wenn das so kommt, müssen über 40 Stellen gestrichen werden. Das ist das völlig falsche Zeichen in einer Zeit, in der es Kinder und Jugendliche besonders schwer haben“, so Stadtrat Tilo Kießling (49, Linke).

Nächste Baustelle: Parkgebühren und Kita-Beiträge. Die Stadt will die Parkgebühren in Dresden ungefähr verdoppeln (Morgenpost berichtete exklusiv) zudem

sollen sie zukünftig jährlich steigen. Für all das hat Hilbert aber keine Mehrheit im Rat. Der OB muss vermitteln, womöglich das rot-grüne Lager aufbrechen, seine FDP mit ins Boot holen, die CDU nicht vergessen...

Schlussendlich hat „BlackLivesMatter“ Dresden eingeholt. Teile der Grünen wollen den Kühl-Ring umbenennen lassen. Während seiner Zeit in Deutsch-Südwestafrika sei der einstige Dresdner OB ein begeisterter Kolonialist gewesen. Obendrein wird der Streit um den Verkauf des



Dresden schiebt eine geplante Erhöhung der Parkgebühren noch immer vor sich her.

Sachsenbades eskalieren. Genug Arbeit für den OB.

Polizei-Einsatz wegen Spielzeugpistolen

Zu einem Sondereinsatz rückten am Montag gegen 20 Uhr Interventionskräfte der Polizeidirektion Dresden in die Annenstraße aus. Dort hantierten Jugendliche mit Pistolen, wie eine Anwohnerin sah und deshalb den Notruf wählte. Die bewaffneten Interventionskräfte stellten kurz darauf sechs Jugendliche und fanden tatsächlich bei ihnen Waffen: Zwei Spielzeugpistolen. Gegen die zwei 14-jährigen Besitzer wurden Ordnungswidrigkeitenanzeigen wegen des Führens von Anscheinswaffen aufgenommen. „Es kommt hin und wieder vor, dass die Polizei wegen derartiger Waffen alarmiert wird, weil diese echt aussehen“, so Polizeisprecher Stefan Grohme (40). am



Spielzeugpistolen lösten einen Einsatz mit Spezialkräften der Polizei in der Annenstraße aus.

Neue Idee für alte Relikte

DDR-Baukunst soll an den Ferdinandplatz



Das Lapidarium in der ehemaligen Zionskirche.

Für 140 Millionen Euro baut sich die Stadt am Ferdinandplatz ein neues Rathaus. Der Parkplatz wurde bereits abgerissen, momentan graben die Archäologen. Ein Stadt-Forscher kämpft darum, dass auf den geplanten Freiflächen Zeugnisse des alten Dresdens gezeigt werden. Jetzt gibt es einen wichtigen Teilerfolg.

Seit Jahren setzt sich „Mister Gorbitz“ Mathias Körner (42) für den Erhalt der DDR-Baukunst im Stadtbild ein. Seinen Vorschlag, im Lapidarium der Stadt eingelagerte Zeugnisse vergangener Zeiten in den geplanten

Neubau zu integrieren, wies die Stadt zuerst brüsk zurück. Dies sei „wirtschaftlich nicht vertretbar“ und würde obendrein Planungen gefährden.

Doch der Druck wuchs, SPD und die Linken im Rat schalteten sich ein und prompt begann ein Umdenken in der Verwaltung. Baubürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain (43, Grüne): „Wir prüfen, ob wir bei der Freifächengestaltung und einem auf der Fläche geplanten Brunnen original erhaltene Bauteile aus dem Lapidarium einordnen können.“ Das soll nun zusammen mit der Gestaltungskommission diskutiert werden.

„Es lohnt sich, Ideen an die Verwaltung heranzutragen. Schön wäre ein Bezug zum

Robotron-Gelände. Baubezogene Kunst von dort liefert im Lapidarium“, so Körner.



Für 140 Millionen Euro wird auf dem Ferdinandplatz ein neues Rathaus gebaut.

Fotos/Montage: Facebook/Dirk Hilbert, Karte: stepmap.de

Foto: Holm Heils, Harry Haerte

Foto: Eric Münch

Foto: Holm Heils

Die Cocktailnacht garantiert Cocktails in allen Farben und Geschmacksrichtungen.

Sind auch bei der 11. Cocktailnacht mit dabei (v.l.): „Bülow Palais“-Hoteldirektor Ralf J. Kutzner, Künstler Holger John, Herrenausstatterin Franziska Rüplich, Cocktailnacht-Chef Dr. Christoph Möllers und Modedesignerin Dorothea Michalk.

Neben den Cocktails „serviert“ Designerin Dorothea Michalk traumhafte Kleider.

Dresdner Veranstalter wagen den Neustart

Das erste, elegante „Dinner en Blanc“ fand 2016 auf der Brühlschen Terrasse statt.

Cocktailnacht, Dinner in Weiß & Streetfood

Das Leben zieht langsam wieder ein auf Straßen und Plätze. Künstler musizieren auf Open-Air-Bühnen, deutsche Touristen entdecken Dresden, die Stühle in und vor den Restaurants sind nicht mehr leer. Noch mehr Lebenslust versprechen vier kulinarische Sommerabend-Veranstaltungen!

Köstlichkeiten auf Tafeln darf nur wer sich weiß kleidet und sich per (diner@mail.de) mit Personenzahl anmeldet.

Zur 11. Cocktailnacht laden am 3. September (18-22 Uhr) über 50 Inhaber von Restaurants, Boutiquen und Galerien ins Barockviertel ein. Ob Goldschmiedin Barbara Oehlke oder Designerin Dorothea Michalk - jedes Geschäft serviert einen anderen Cocktail. Am 5. September

(11-22 Uhr) mixt Heiko Liepack-Art in der Königstraße. Das Streetfood liefert das Restaurant Alte Meister, die Beats steuert Robert Lesing bei, und für den bühnenreifen Abritt sorgt Ben-Sebastian Hans.

Eine Wohnzimmer-Sommerparty über mehrere Etagen samt Grillchen plant Travestie-Theater-Chefin Zora Schwarz am 4. September in ihrem Zuhause auf dem Luisenhof - gemeinsam mit Ballermann-Queen Melanie Müller! Dresscode für die Damen: Langes Sommerkleid, Herren dürfen im weißen Hemd in die Privatzimmer eintreten. Wer dabei sein will, muss sich schnell im Theater melden.

Zwei verrückte Frauen machen Party: Zora Schwarz (l.) und Melanie Müller.

Im Luisenhof mit Blick auf Dresden findet Zoras Wohnzimmerparty statt.

Veranstalter Roberto Flügel deckt am 20. August (19 Uhr) die Hauptstraße zum 5. „Dinner en Blanc“ ein - natürlich ganz in Weiß! „Wir organisieren eine lange Tafel mit Stühlen und Tischwäsche“, verweist Flügel auf die dadurch garantierte Einhaltung der Corona-Abstandsregel. Ein Platz an der Tafel kostet zehn Euro. Seine

Ostra-Dome

Mirco Meinel (48) hat alle Veranstaltungen, die für August im Ostra-Dome geplant waren, in den Juni 2021 verlegt.

Open-Air-Events abgesagt

Vier große Open-Air-Events waren im August im Ostra-Dome geplant - keine der Veranstaltungen wird stattfinden! Egal ob Schlager-, Jazz- oder Salsa-Abend - Veranstalter Mirco Meinel (48) verschob jetzt kurzfristig alle Termine auf 2021.

„Die Resonanz auf die vier Veranstaltungen war dennoch gut. Die Leute sind in der aktuellen Lage einfach nur sehr zurückhaltend, viele

achten auch noch mehr auf Geld.“ Nun soll im Juni 2021 gefeiert werden. „Wir hoffen, dann wieder mehr Leute begrüßen zu dürfen und vielleicht schon wieder ohne Mundschutz und andere Dinge öffnen zu können.“ Wer bereits Tickets hat, kann sie entweder behalten, denn sie behalten ihre Gültigkeit oder sich das Geld wieder auszahlen lassen. **cast**

Radio-Legen de Fischer Darum wechsle ich den Sender

„Ohne Katja wäre ich nicht gewechselt“ - dieses Mega-Kompliment macht Radiomoderator & Ex-Böfi Uwe Fischer (51) seiner Co-Moderatorin Katja Möckel (42). Das Radio-Paar wechselt von R.SA zu Hitradio RTL (Morgenpost berichtete). Exklusiv spricht Uwe Fischer über den neuen Job.

„So geil es bei R.SA ist, ich will nicht als Methusalem aus dem Sender getragen werden. Es kribbelt in mir, ich freue mich auf den neuen Sender. Es ist eine tolle Chance für mich, von Bayern bis Brandenburg gehört zu werden“, sagt Fischer. Und gibt im gleichen Atemzug zu: „Ich bin absoluter Teamplayer und hatte noch nie so eine Hammer-Kollegin wie Katja Möckel. Die hat so



Waren zwei Jahre ein Dreamteam bei Radio R.SA: Uwe Fischer (51) und Katja Möckel (42).

Foto: Thomas Turpe

Auch heute ist was für Euch los

Sommer, Sonne, Ferienzeit. Ab 31. August heißt es wieder: Schulbank drücken und lernen. Bis dahin aber solltet Ihr die Zeit nutzen, um noch jede Menge große und kleine Abenteuer zu erleben. Hier sind unsere neuen Ferientipps!

Das Felsenlabyrinth bei Langenhennersdorf verspricht ein echtes Abenteuer. Es besteht aus 90 Millionen Jahre altem Sandstein. Der ist so stark verwittert, dass die bis zu 15 Meter hohen Felsen mit ihren Kerben, Höhlen und Einbuchtungen einen coolen Abenteuerspielplatz abgeben. Verirren könnt Ihr Euch nicht - alle Felsen sind nummeriert. Für Profis: Der Labyrinthwächter am Eingang ist als Kletterfels ausgewiesen - mit acht Wegen zum Gipfel. www.badgottleuba-berggiesshuebel.de



Im Felsenlabyrinth von Langenhennersdorf kann man sich nicht verirren. Zu finden ist es dank Ausschilderung auch sehr leicht.



Ihr könnt sogar in die Adventszeit reisen. Im Pfefferkuchenmuseum Pulsnitz könnt

Ihr Lebkuchen verzieren (2 Euro) und (ab sechs Personen, je 6 Euro) sogar selber welche backen. Geöffnet: Di-So (10-16 Uhr). Eintritt: 3/1,50 Euro. Infos: www.kultur-tourismus-pulsnitz.de

Oder Ihr kühlt Euch im Erlebnisbad Wehlen ab. Einen Riesenspaß versprechen Wasserrutsche, Strömungskanal, Schwallbrausen und Wasserfall. Für Minis gibt es ein Kinderplanschbecken und eine Spielburg. Die Größeren können sich beim Volleyball oder an der Tischtennisplatte austoben. Geöffnet: Täglich 10-19 Uhr. Tageskarte: 4,50/2,50 Euro. Infos: www.wehlen-online.de



Pfefferkuchen im Sommer verzieren - das geht nur in Pulsnitz!

DRESDNER MORGENPOST Schulanfang 2020: Jetzt gratulieren!



Liebe Emma, wir denken ganz fest an dich an diesem aufregenden Tag und wünschen dir einen tollen Start ins Schulleben!

Mama & Papa

AB 15 €

Überraschen Sie Ihren ABC-Schützen mit einer individuellen Grußanzeige in der Dresdner Morgenpost. Wir veröffentlichten am 29. 8. 2020 ein Glückwunsch-Spezial. Gratulieren Sie mit uns Ihrem Erstklässler zum Start in den neuen Lebensabschnitt.

Zwei Mustergößen wählbar: * Annahmeschluss für Ihre Anzeige ist am 24. 8. 2020, sodass diese auf unseren Schulanfang-Spezialseiten veröffentlicht werden kann. Der Text, Bild und Ihre Grußworte sind individuell anpassbar. Wir beraten Sie gern!

1 45x50 mm für 18 € brutto
2 92x50 mm für 30 € brutto (Muster siehe oben)

HIER BUCHBAR!

Telefon: (0351) 4864-44
Per E-Mail: anzeigenannahme1dd-v.de
Persönlich: in allen DDV Lokalen und SZ-Treffpunkten!

Mit Mopo-Card erhalten Sie **10% Rabatt** auf diese Preise!

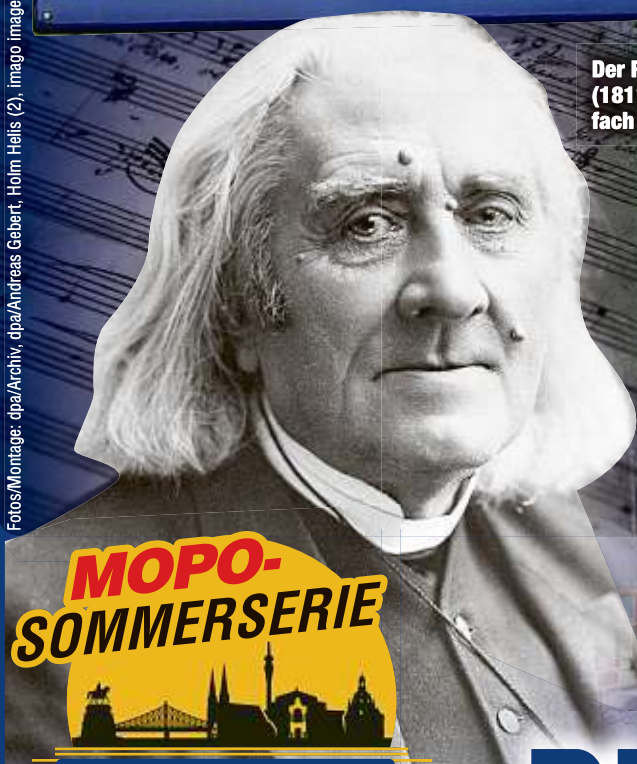
*MOP24 ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Franz-Liszt-Straße

Piano-„Popstar“ Franz Liszt nutzte eine List

Der Pianist Franz Liszt (1811-1886) weilte mehrfach in Dresden.

Aus der Palaisstraße wurde zum 50. Todestag des Pianisten die Franz-Liszt-Straße.



MOPO-SOMMERSERIE

Franz-Liszt-Straße

Das Abenteuer liegt vor der Haustür: Liebe Leser, drei Wochen lang haben wir Sie mit unserer diesjährigen MOPO-Sommerserie täglich in Dresdens Straßen mitgenommen. Wir haben Ihnen Geschichten, Anekdoten und zuweilen tragische Schicksale rund um die Namensgeber erzählt. Jetzt machen wir erst mal eine Pause. Wenn Ihnen die Serie gefallen hat, schreiben Sie uns! Gerne nehmen wir auch Kritik entgegen - und Vorschläge, welche Straßennamen wir bei einer Fortsetzung unter die Lupe nehmen sollten (Post an Morgenpost, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden oder E-Mail an: mopodd.lokales@dd-v.de, Betreff: Sommerserie). Heute lesen Sie über die Skandale, die Komponist und Teufels-Pianist Franz Liszt in seinen Dresdner Tagen hier vom Zaum gebrochen hat.

Teil 20

Die Locken für seine Fans lieferte sein Hund

war sein 50. Todestag der Anlass, ihm ein Denkmal zu setzen: 1936 wurde die damalige Palaisstraße ihm zu Ehren in Franz-Liszt-Straße umbenannt. Liszt war seinerzeit ein „Popstar“. Wohin er kam, fielen die Frauen reihenweise in Ohnmacht. Viele seiner Fans reisten kilometerweit, um ihr Idol zu hören und zu sehen. Die „Lisztomanie“ genoss der Musiker in vollen Zügen. Das ging so weit, dass er sich einen Hund anschaffte - als Lockenlieferant. Großzügig bediente er sich dabei am Hundefell, um den Forderungen seiner Verehrerinnen nach einer Locke seines Haars nachzukommen. Zudem liebte er alles Aristokratische.

der-Devrient (1804-1860) im Konzertsaal des Hotel de Saxe. Die Zeitungen berichteten am nächsten Tag von „tosendem Beifall“. Als er in Leipzig weniger erfolgreich war, sagte er, ihm fehlten die „Gräfinnen und Prinzessinnen“. Nur zu gern nahm er die Einladung Friedrich Augusts II. (1797-1854) an, erneut in Dresden zu konzertieren.



Wegen der weißen Haarmähne wurden sogar Affen nach dem Musiker benannt.

im Hoftheater geriet Montez beim anschließenden Empfang mit dem italienischen Tenor Pantaleoni aneinander und ohrfeigte diesen sogar öffentlich. Liszt war so besorgt, um seinen Ruf, dass er Lola Montez nachts im gemeinsamen Hotelzimmer einschloss und heimlich abreihte. Er soll an der Rezeption vorsorglich einen hohen Geldbetrag hinterlassen haben, für den Fall, dass Lola das Mobiliar zerschlägt.

Nach ein paar Jahren kam Liszt trotzdem wieder und wohnte sogar im Hotel de Saxe. Wieder endete sein Aufenthalt mit einem Eklat. Gemeinsam mit Richard Wagner besuchte er ein Hauskonzert bei Robert Schumann (1810-1856). Nachdem er zwei Stunden zu spät kam und Schumanns Klavierquintett als „leipzigerisch“ verhöhnte, wurde Schumann handgreiflich. Liszt und Wagner flüchteten und amüsierten sich auf der Straße lautstark über den Abend. Während die Beziehung zu Schumann gestört blieb, wurde Wagner Freund und später Familie gleichermaßen. Wagner heiratete 1870 Liszts Tochter Cosima (1837-1930).

In Dresden erinnerte bis 2011 noch etwas „Tierisches“ an den Komponisten. Bis zu dem Jahr lebte der letzte Lisztaffe - wegen der Haarfrisur so genannt - im Dresdner Zoo. Der hieß allerdings nicht Franz, sondern Amadeus.

Es erstaunt deshalb nicht, dass er gleich mehrfach nach Dresden kam, zuerst 1840. Er wohnte im Hotel de Saxe am Neumarkt, gab mehrere Konzerte. Der Höhepunkt seines Aufenthalts war der gemeinsame Auftritt mit der Sängerin Wilhelmine Schrö-

Von Anke Müller

Der österreichische Pianist Franz Liszt (1811-1886) weilte mehrfach in Dresden. Mit seinem Können, seinen Eskapaden und Affären brannte er sich in das Gedächtnis der Stadt ein. Vermutlich

Im Hotel de Saxe am Neumarkt stieg Liszt regelmäßig ab.



Mit Lola Montez (1821-1861) sorgte Liszt für einen Skandal.

Weil Papa derweil kriminell wurde ...

Richter verurteilt diese Frau fürs „Babysitten“



Babysitten ist grundsätzlich nett. Aber statt eines Dankeschöns kassierte Christine N. (36) dafür eine Anklage! Denn während sie den Junior betreute, jagte der Senior den Automaten am Bahnhof Naunhof in die Luft. Nun saß Christine vorm Amtsrichter in Dresden wegen Beihilfe zur Sprengstoffexplosion!

Christines Kumpel Riccardo S. (40) sprengte sachsenweit Ticket-Automaten in die Luft, um an Kohle für Drogen zu kommen. Im September 2018 zog er mit seinem Freund Rico D. (31) wieder los. Allerdings: Sein Sohnemann (10) sollte freilich zu Hause bleiben, aber der „Babysitter“ sprang kurzfristig ab. „Also bat er mich, ob ich helfen kann“, so die geständi-

Völlig demoliert wurde der Ticket-Automat in Naunhof bei der Sprengung im Sommer 2018.

ge Angeklagte. „Ich hab gesagt, er soll das lassen, half aber. Wenn ich nicht aufs Kind aufgepasst hätte, wäre es alleine geblieben ...“

Zum Tatort fuhren Riccardo und Rico mit der abgemeldeten A-Klasse von Christine. „Das Auto nutzte er schon eine ganze Weile“, so die Angeklagte. Und so zerfetzte nachts ein Böller der Marke Supercobra12 den Automaten von Naunhof. Schaden: 28 000 Euro. Die er-

beuteten 5600 Euro aus der Kasse teilten sich die Männer. Christine sah davon keinen Cent.

Doch Riccardo und Rico wurden ermittelt, kassierten im Sommer 2019 jeder über drei Jahre Haft. Und sie verpetzten Christine, die daraufhin einige Wochen in U-Haft saß! Beim Amtsrichter bekam sie jetzt neun Monate Haft. Die Strafe wurde aber zur Bewährung ausgesetzt.



Riccardo S. (40, l.) und Rico D. (31) mussten sich für diverse Detonationen in Automaten verantworten.

Christine N. (36) war eigentlich nur Babysitterin - und wurde dafür bestraft.



Der VW landete auf der Seite.

Peugeot legte VW um - Fahrer schwer verletzt

Kurz vor 19 Uhr kam es am Montag auf der S100 bei Liebon zu einem schweren Unfall. Der Fahrer (37) eines VW fuhr von Bautzen kommend in Richtung Kamenz.

Ein aus Lieske kommender Peugeot (Fahrer: 56) übersah an der Kreuzung den VW und krachte ihm in die Beifahrerseite. Der Fahrer des VW verlor nach dem Zusammenprall die

Kontrolle über sein Fahrzeug und überschlug sich. Sein Fahrzeug blieb auf der Seite liegen, der Fahrer verletzte sich schwer und kam in ein Krankenhaus. Schaden: 20 000 Euro. Ein Atemalkoholtest ergab bei dem Peugeot-Fahrer einen Wert von 0,36 Promille. „Wir ermitteln wegen Gefährdung im Straßenverkehr“, so Polizeisprecherin Katharina Korch (31).

Beim Baden im Olbasee verschollen

Rettungskräfte suchen Mann (44)

Seit Montagabend suchen Polizei und Rettungskräfte nach einem 44-jährigen Mann im Olbasee im Malchswitzer Ortsteil Wartha. Der Vermisste war mit einer Frau gegen 20.30 Uhr schwimmen gegangen.

der 44-Jährige jedoch nicht mehr konnte und auf halber Strecke kehrt gemacht hatte. Offenbar erreichte er das Ufer nicht mehr. Ein Polizeihubschrauber suchte aus der Luft. Kameraden der Feuerwehr unterstützten die Suche mit einem Boot auf dem See. Bis Mitternacht blieben alle Maßnahmen erfolglos. Am frühen Dienstagmorgen

nahmen die Rettungskräfte die Suche erneut auf. Gestern waren zudem Polizeitaucher der Bereitschaftspolizei in dem schlammigen See im Einsatz. „Hinweise auf eine Straftat gibt es nicht“, so Polizeisprecherin Katharina Korch (31). Die am Nachmittag wegen eines Gewitters abgebrochene Suche wird heute fortgesetzt.

Sie gab an, dass sie zu einer etwa 250 Meter entfernten Boje schwimmen wollten,



Bis zum Abend suchten die Einsatzkräfte auch gestern nach dem 44-Jährigen im Olbasee.

Nachrichten

Junge (16) schlug Polizisten

GÖRLITZ - Mehrere Jugendliche sind am Montagabend in der Görlitzer Innenstadt lautstark in Streit geraten und haben dann von Anwohnern alarmierte Polizisten beleidigt und bespuckt. Ein 16-Jähriger schlug einem Beamten zwei Mal mit der Faust ins Gesicht, als dieser mit seinen Kollegen die Streithähne stoppen wollte. Anzeige.

Wasserleiche wird obduziert

BORNA - Zur Identität der am vergangenen Freitag in einem See bei Borna (Landkreis Leipzig) entdeckten Frauenleiche gibt es weiterhin keine verlässlichen Angaben. Auch die Vermutung, es könnte eine vermisste 70-Jährige aus Thüringen sein, ist noch nicht bestätigt. Nun wurde eine Obduktion zur Aufklärung der Todesumstände angeordnet.

Neue Welle gestoppt

GÖRLITZ - Leichte Entwarnung im Landkreis Görlitz. Nach dem rasanten Anstieg in den vergangenen ein- und einhalb Wochen gibt es erstmals keine Neuinfektionen. Wie am Montag waren gestern insgesamt 57 mit dem Coronavirus infizierte Personen registriert. Die Gesamtzahl der bisher festgestellten Infektionen beläuft sich auf 329. Davon gelten bereits 248 Personen als wieder geheilt. Drei Personen befinden sich in stationärer Behandlung in einer Klinik.

Experten-Nachwuchs gesucht

DRESDEN - Zur Bekämpfung der Computer- und Internetkriminalität sucht die sächsische Polizei Absolventen von Fachhochschulen und Hochschulen aus den Bereichen Informatik, Wirtschaftsinformatik, Informations- und Kommunikationstechnik. Bewerbungen für den einjährigen Vorbereitungsdienst zum Kriminalkommissar für Computer- und Internetkriminalität (m/w/d) bei der Polizei Sachsen sind bis 14. August möglich. Infos unter: www.verdaechtig-gute-jobs.de/cybercrime

Soforthilfe für Berufspendler

CHEMNITZ/DRESDEN - Sächsische Arbeitgeber können Soforthilfen für polnische und tschechische Berufspendler rückwirkend noch bis zum 31. August beantragen. Das gilt für den Zeitraum 26. März bis 31. Mai. Zuständig ist die Landesdirektion (LDS). Die entsprechenden Formulare stehen auf der Internetseite der LDS in deutscher, tschechischer und polnischer Sprache. Bisher wurden laut LDS Unterbringungszuschüsse in Höhe von rund 2,13 Millionen Euro für insgesamt 1471 Berufspendler ausgezahlt, 918 Pendler aus Polen und 553 aus Tschechien. Der Zuschuss in Höhe von 40 Euro/Nacht wird für Beschäftigte gezahlt, die im medizinischen Bereich oder in der Pflege sowie in Einrichtungen und Betrieben arbeiten, die der Sicherstellung der öffentlichen Ordnung sowie der öffentlichen Infrastruktur oder der Versorgung der Bevölkerung dienen. Familienangehörige wie Ehepartner und Kinder werden mit 20 Euro pro Übernachtung unterstützt. TH

Masken am Mann, aber keine Trage pflicht in Klassenräumen

Neue Corona-Regeln fürs erste Schulhalbjahr nach den Ferien

Sachsen ist anders als andere Bundesländer - gerade beim Thema Corona. Das zeigen auch die neuesten Regeln für Kitas und Schulen. Jetzt hat die Regierung eine Verordnung verabschiedet, die über mehrere Monate bis zum 21. Februar 2021 gelten wird.

Im Kern sieht sie eine „Mitführungspflicht“ für Masken in Schulen vor, aber keine Maskenpflicht für den Unterricht, so Kultusminister Christian Piwarz (45, CDU). Maske im Unterricht - das müsse jede Schule für sich selbst klären. Lehrern und Schülern werde das Tragen außerhalb des Unterrichts „empfohlen“.

Schärfer fallen die Regeln für jene aus, die innerhalb der vergangenen 14 Tage in einem Risikogebiet waren. Diese müssen in Schulen und Kitas einen negativen Test bei sich haben.

Alle neuen Regeln gelten vom 31. August bis zum 21. Februar 2021. Piwarz begründete die lange Geltungsdauer mit besserer Planungssicherheit. Zugleich verwies er darauf, dass mit der neuen Verordnung auf landesweite Beschränkungen verzichtet wird; „es sei denn, die Infektionslage verschärft sich wieder“.

Und so lauten die neuen Regeln für das erste Schulhalbjahr im Detail: Es besteht Schulpflicht. Eltern und andere externe können in die Gebäude.

Schulveranstaltungen sind unter Einhaltung der Hygienebestimmungen zulässig. Eltern und externe Partner sind auf dem Schulgelände, in Horten und in Kitas jedoch zum Maske-Tragen verpflichtet. Täglich ist zu dokumentieren, welche fremden Personen länger als fünfzehn Minuten im Schulhaus waren. Kita-Eltern sind verpflichtet, täglich gegenüber der Einrichtung schriftlich zu erklären, dass ihr Kind keine Symptome aufweist. Für Horte gilt das nicht. TH



Schulminister Christian Piwarz (45, CDU)



Auch für Kitas gelten neue Regeln.

Unterricht ist Pflicht ab dem 31. August, Maske aber nicht. Hier eine 4. Klasse, die nun zur 5. wird.



Volle Fußball-Stadien?

Geisterspiele: Wie hier beim Testspiel Dynamo Dresden gegen Hertha BSC vor drei Tagen bleiben deutsche Fußballstadien vorerst leer.

Gesundheitsminister gegen Kretschmers Zuschauerkonzept

DRESDEN/BERLIN - Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer (45, CDU) ist mit seinem positiven Votum zum Zuschauerkonzept der Deutschen Fußballliga nicht durchgedrungen. Am Montag sprachen sich die Gesundheitsminister der Länder gegen das Konzept aus. „Tausende Zuschauer in den Stadien - das passt nicht zum aktuellen Infektionsgeschehen“, schrieb Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (40, CDU) auf Twitter.

Zuvor hatte Kretschmer im ARD-Mittagsmagazin erklärt: „Ich bin

der Meinung, man muss ihnen jetzt die Chance geben, diese Sache zu erproben.“ Es sei wichtig, „dass wir jetzt auch an diesem Punkt einen Schritt nach vorn gehen“.

Skeptisch hatte sich dagegen Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (53, CSU) geäußert. „Ich habe mich sehr für den Start von Geisterspielen eingesetzt, das läuft auch hervorragend. Aber bei vollen Stadien zum Bundesliga-Start bin ich außerordentlich skeptisch. Ich kann es mir derzeit nicht vorstellen“, so der CSU-Politiker am Montag in Nürnberg.



Erfolgt: Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer (45, CDU) hatte sich für die Rückkehr der Fans in die Stadien ausgesprochen.

Corona-Gate: Behörden waren vorgewarnt

Daten von Infizierten und Kontaktpersonen gingen an die Polizei

DRESDEN - Corona-Gate, zweiter Teil. Jetzt wird bekannt: Weil Reviere der Polizeidirektion Dresden beim Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge massenweise Corona-Testdaten abgefragt hatten, klingelten hinter den Kulissen schon lange die Alarmglocken. Ging es doch nach Angaben der Landtagsabgeordneten Kerstin Köditz (53, Linke) nicht nur um die Daten Infizierter, sondern auch um Kontaktpersonen oder Menschen in Quarantäne.



Auch sein Amt gab Corona-Daten weiter: der Landrat des Vogtlandkreises Rolf Keil (65, CDU).

So kontaktierten sich

bereits im Frühjahr Innenministerium (SMI) und Landesdatenschutzbeauftragter, bestätigen beide. Kurz zuvor hatten die Datenschützer erklärt, dass die Übermittlung von Einzelfällen rein zur Gefahrenabwehr möglich ist, nicht aber ganze Listen. Das Ministerium sah sich daraufhin am 3. April zu einem Erlass genötigt. Der ging ans



Ging mit einem Erlass dazwischen: Innenminister Roland Wöllner (50, CDU).

Sozialministerium, es konkret um Fälle der Eigensicherung (Schutz vor Infektionen bei Einsätzen) oder um konkrete Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz ging“. Die Datenschützer



Corona-Testergebnisse an die Polizei? Das durfte nicht sein, sagen die Datenschützer.

fragen sich noch jetzt, was den Revieren südlich von Dresden die Corona-Listen hätten bringen sollen.

Bedenklich: Sachsenweit wurde „uneinheitlich“ gehandelt, räumt das SMI ein. Nachfragen bei den zehn Landkreisen ergaben nun, dass neben Pirna auch Bautzen und der Vogtlandkreis Daten an ihre Polizei gaben. TH

Jeder Dritte hat weniger als 12 Euro Stundenlohn



Sabine Zimmermann (59, Linke)

Fotos: Ulve Meinhold, dpa/Daniel Beckwoldt

ZWICKAU - Bittligehand Sachsen: Mehr als jeder dritte Beschäftigte in Sachsen hat im April 2018 brutto weniger als zwölf Euro die Stunde verdient. Bundesweit hingegen wurde dagegen nur jedes vierte Beschäftigungsverhältnis so mies vergütet.

Das geht aus einer Antwort des Statistischen Bundesamtes an die Zwickauer Bundestagsabgeordnete Sabine Zimmermann (59, Linke) hervor. Sie appelliert darum: Der Mindestlohn müsse dringend in einem



Bei den Löhnen liegt Sachsen noch nicht im Bundesschnitt.

ersten Schritt auf 12 Euro angehoben werden. Auch Sachsens Regierung müsse sich für einen höheren allgemeinen Mindestlohn und gute Arbeit einsetzen: „Nur gute Löhne sichern Fachkräfte.“ In ganz Ostdeutschland liegt der Anteil der Beschäftigungs-

verhältnisse mit unter zwölf Euro bei 36,7 Prozent. In Westdeutschland einschließlich Berlin waren es 24,7 Prozent. Der durchschnittliche Bruttostundenverdienst in Sachsen lag der Statistik zufolge im April 2018 bei 16,41 Euro.

Während ganz Sachsen sich 'nen Wolf schwitzt

Arbeiten bei minus 22 Grad! Diese Männer haben Sachsens coolsten Job

Von Thomas Staudt

NOSSEN - Manche mögen's heiß, aber diese Männer lieben's eiskalt: Draußen schlägt das Thermometer mit Dauertemperaturen von über 30 Grad plus Kapriolen, aber Michael Schwan (39) und Reiner Gärtner (62) sehen aus, als kämen sie gerade aus dem Schneeschmelzer. Ihr Arbeitsplatz ganz in der Nähe des Autobahndreiecks Nossen ist ein Gefrierfach in Riesendimensionen.

It's cool, man! Im Kühlager der

Firma Fisch-Aue in Nossen ist es so kalt, dass die beiden Lagerarbeiter Frostschutzstiefel, Thermojacke und -hose tragen müssen. Sonst gäb's Frostbeulen. Bis zu minus 22 Grad herrschen in dem 180 Quadratmeter großen und vier Etagen hohen Riesen-Gefrierfach.

Sechsmal täglich wechseln Reiner Gärtner und Michael Schwan von der Hitze des Pausenraums in die Eiseskälte des Lagers. Probleme mit dem Temperaturwechsel kennen sie nicht. „Ich habe eher Schwierigkeiten mit der Wärme“, sagt Reiner Gärtner. Michael Schwan arbeitet seit sechs Jahren im Lager. „Ich war

seither noch nie krank“, erzählt er.

Die Fisch-Aue GmbH, der Name sagt's, wurde 1998 in Aue gegründet. Mittlerweile ist Glauchau Sitz der Verwaltung. Die Firma gehört zum Unternehmen Roland Zaumseil, das wiederum in Plauen sitzt.

Sechs bis acht Tonnen Tiefkühl- und frischer Fisch, dazu Räucherfisch, Marinaden und Salate gehen monatlich von Nossen aus an Gastronomen, Krankenhäuser, Schulküchen sowie Catering- und Partyservices. „Wir haben Seelachs, Schellfisch, Kabeljau, aber auch Mittelmeerfisch wie Dorade und Wolfsbarsch oder exotische Ware

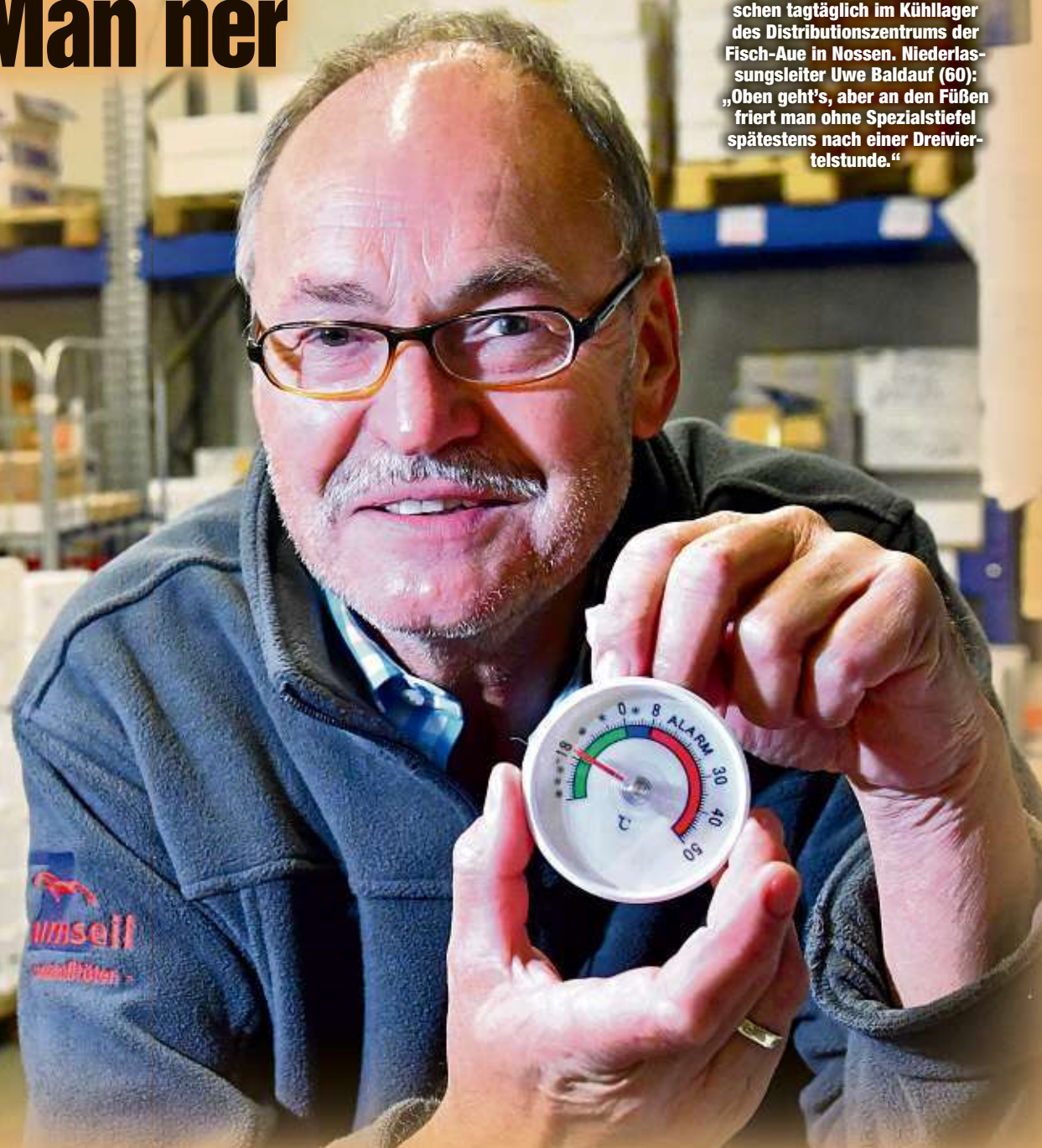
wie Red Snapper oder Zackenbarsch im Angebot“, zählt Niederlassungsleiter Uwe Baldauf (60) auf.

Hiesiger Fisch kommt in der Saison von der heimischen Teichwirtschaft. Beliefert werden rund 1000 Kunden in Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg.

Wenn es nach Reiner Gärtner, der ursprünglich eine Fischräuchererei in Nossen betrieb, und Michael Schwan ginge, könnte der Fisch auch dableiben. Beide lieben Fisch. Nein, nicht eiskalt im Karton, sondern heiß und dampfend auf dem Teller. Denn ab und zu braucht der Mensch was Warmes.

„Ich brauch' noch einen Karton Lachs“: Michael Schwan (39, l.) und Reiner Gärtner (62) müssen mindestens fünfmal Pause machen, um sich aufzuwärmen. Beide mögen's kalt, machen lieber an der Ostsee Urlaub statt auf Malle.

Thermometer lügen nicht: Minus 18 Grad (und weniger) herrschen tagtäglich im Kühlager des Distributionszentrums der Fisch-Aue in Nossen. Niederlassungsleiter Uwe Baldauf (60): „Oben geht's, aber an den Füßen friert man ohne Spezialstiefel spätestens nach einer Dreiviertelstunde.“



Fotos/Montage: Petra Hornig

Widerstand mit „Keimzeit“



„Nur die Liebe zählt“: Wie hier vor zwei Jahren, organisiert die Stadt Ostritz auch dieses Jahr wieder ein Friedensfest - gegen Neonazis und für alle, die ein friedliches Zusammenleben schätzen.

Ostritzer Friedensfest gegen Neonazi-Treffen

OSTRITZ - Als Reaktion auf ein angekündigtes erneutes Treffen von Neonazis und Rechtsextremisten plant die Stadt Ostritz für Ende September ihr 7. Friedensfest - unter Corona-Bedingungen.

„Wir setzen damit erneut ein klares Statement, dass bei uns kein Platz ist für extremistische, rassistische oder fremdenfeindliche Ideen“, sagte die Bürgermeisterin der ostsächsischen Stadt, Marion Prange (parteilos), am Dienstag.

Höhepunkt des bunten Programms vom 25. bis 27. September unter Einhaltung der Infektions- und Hygieneregeln bildet ein Konzert der Band „Keimzeit“.

Anlass für das Fest ist eine auf dem Privatgelände des Hotels Neißeblick angemeldete Veranstaltung, zu der bis zu 750 Teilnehmer erwartet werden. Das Areal in Besitz eines Geschäftsmannes aus Hessen war bereits in der Vergangenheit wiederholt Schauplatz rechter Zusammenkünfte.

Die Organisatoren des Friedensfestes gehen von sehr großem Zuspruch aus, vor allem wegen Keimzeit. Die Band hat zugesagt, kostenlos zu spielen. Zur Finanzierung des Drumherums sollen per Crowdfunding 1700 Euro gesammelt werden. Die Kampagne wird in Kürze auf der Homepage oder bei Facebook gepostet.

Für Ende September haben sich Neonazis und Rechtsextremisten erneut in Ostritz angesagt.



Fotos: dpa/Daniel Schäfer

Scharf auf ihr T-Shirt Frau greift Frau mit Messer an

DELITZSCH - Eine 35-Jährige ist in Delitzsch von einer anderen Frau im Stadtpark angesprochen worden. Diese forderte ihr T-Shirt und behauptete, dass es ihr gehöre. Die 35-Jährige ging auf die Drohung nicht ein und wollte davongehen. Da zückte die T-Shirt-Jägerin ein Messer und verletzte die Frau am Unterarm. Die Verletzte flüchtete und erstattete Anzeige. Schon zweimal, gab sie an, hätte die Frau sie auf ihr T-Shirt angesprochen. Die Kripo ermittelt. Die Polizei fragt: Wer kann Hinweise zur Tatverdächtigen geben? Telefon 034202/6 61 00. am



Blutiger Messerüberfall - nur wegen eines Shirts.

Symbofoto: imago images/Shotshop

SEK-Einsatz nach Radau im Treppenhaus



Symbofoto: imago images/Andrie Lentine

LEIPZIG - Montagmorgen wurde die Polizei an die Elsterstraße in Leipzig gerufen. Ein Mieter (33, Deutscher) hatte verschiedene Gegenstände in das Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses geworfen. Als die Beamten eintrafen, hielt der Mann ihnen einen messerähnlichen Gegenstand entgegen. „Die vorliegende Bedrohungssituation

◀ Auch die Soko der Polizei musste anrücken.

machte den Einsatz eines Spezialteams für lebensbedrohliche Einsatzlagen (lebEL), einer Verhandlungsgruppe und des Spezialereinsatzkommandos erforderlich“, so Polizeisprecherin Therese Leverenz. Erst gegen 17.20 Uhr gelangten die Einsatzkräfte über den Balkon in die Dachgeschoss-Wohnung und konnten den 33-Jährigen ergreifen. Alle Beteiligten blieben unverletzt. Der 33-Jährige wurde in eine Fachklinik gebracht. am



Foto: Haerle/press

Körperverletzung! Falscher Heilpraktiker behandelte jahrelang Patienten

CHEMNITZ - Einen erfolgreichen Abschluss als anerkannter Heilpraktiker hatte Dirk S. (53) nie in der Tasche. Trotzdem behandelte er in Mittelsachsen jahrelang Patienten. Vor dem Landgericht Chemnitz musste er sich daher wegen Körperverletzung verantworten.

Seine Vergangenheit will Dirk S. endlich hinter sich lassen. Tatsächlich scheiterte der Angeklagte zweimal an der Prüfung, legte den Behörden stattdessen ein gefälschtes Abschlusszeugnis vor - ein klarer Verstoß

gegen das Heilpraktikergesetz. Fünf von 29 Kunden sagten in ihrer polizeilichen Vernehmung, dass sie einer Behandlung nicht zugestimmt hätten, wenn S. seinen Tisch gemacht hätte. Gesundheitliche Schäden hatte - zum Glück - niemand davongetragen. Dennoch wurde Dirk S. wegen Körperverletzung in fünf Fällen und Urkundenfälschung schuldig gesprochen. Urteil: Acht Monate Freiheitsstrafe auf Bewährung und die Einziehung von 6000 Euro, die er im Rahmen der Behandlungen berechnet hat.

Der göttliche Andere

Gott ist eifersüchtig!

Eine höhere Macht will verhindern, dass sich Gregory (Callum Turner, 30) und Maria (Matilda De Angelis, 24) nähern können.

Foto: Warner Bros. GmbH

Gibt es Gott wirklich? Der britische TV-Journalist Gregory glaubt nicht daran. Trotzdem soll er aus Rom über die Papstwahl berichten. Dabei nähert er sich der bildhübschen angehenden Ordensschwester Maria an - doch eine überirdische Macht findet das scheinbar gar nicht gut und torpediert alle Annäherungsversuche der beiden.

lis („Giulias großes Rennen“) in den Hauptrollen zu sehen und bringen die Magie des zarten Verliebtseins durchaus überzeugend auf die große Leinwand. Vor allem De Angelis ist dabei absolut bezaubernd. Und gerade jetzt - in Corona-Zeiten ohne viele Auslandsreisen - bringt der in den verwinkelten Gassen Roms gedrehte Film ganz nebenbei auch ein bisschen Urlaubsgefühl und die Sehnsucht nach einer leichten Romanze mit sich.

„Der göttliche Andere“ kommt daher wie ein kühler Aperol Spritz in einer lauen Sommernacht: schmeckt und macht Lust auf mehr. Der deutsche Regisseur und Autor Jan Schomburg („Vergiss mein Ich“) hat ein internationales Ensemble um sich versammelt. So sind der Brite Callum Turner („Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen“) und die Italienerin Matilda De Ange-

Und doch hat er auch kleine Schwächen. So manche Figur kommt eindimensional und zu holzschnittartig rüber, so mancher Dialog ist ohne Widerhall auf Tiefsinn getrimmt, so mancher Witz ist zu gewollt. Trotzdem ist der Film unterhaltsam.

Vor allem der Teil, wenn eine höhere Macht augenscheinlich das Glück des jungen Paares verhindern will,

ist amüsant. Ein erster Kuss in einem Tanzclub bahnt sich an - die Soundanlage des Clubs spinnt. Beim nächsten Kussversuch geht der Club gleich ganz in Flammen auf. Gregory will Maria seine Liebe gestehen - und spricht plötzlich nur noch Finnisch. Gottes Eifersucht gipfelt schließlich in einem Gehirntumor, der dem Abbild von Jesus verdammt ähnlich sieht.

Gregory ist bald überzeugt: Gott gibt es also doch! Ausgerechnet Maria sieht das aber plötzlich ganz anders. Die himmlische Romantik-Komödie ist gespickt mit einer Mischung aus Klamauk und philosophischen Mini-Botschaften. Auf jeden Fall eine angenehme Mischung.

Fazit: Leichtes Sommerkino für romantische Nächte. Christiane Bosch (Ufa, CinemaxX, Schauburg, Cinestar Chemnitz)

Kokon

Coming-out im Großstadt-Sommer

Die 14-jährige Nora (Lena Urzendowsky) wächst im turbulenten Herzen Berlins auf und hat schwer mit ihrer Pubertät zu kämpfen. Zwischen ihren Freundinnen fühlt sie sich fremd - bis Romy (Jella Haase) auftaucht ...

Regisseurin Leonie Krippendorff

„Looping“) erzählt, wie sich ein junges Mädchen von einer Raupe in einen Schmetterling verwandelt. „Kokon“ ist dabei sowohl Coming-of-Age als auch Coming-out-Film. „Ich finde andere Mädchen manchmal so schön“, sagt an einer Stelle Nora, die im Film nicht nur ihre erste Periode erlebt, sondern auch die ersten star-

ken Gefühle fürs eigene Geschlecht. Und ja, sie ist verliebt - und zwar in die von Haase verkörperte, etwas ältere Romy.

Vielleicht wird man irgendwann von Jella Haase als einer der prägendsten Jungdarstellerinnen unserer Zeit sprechen. Sie kann Quatsch machen („Fack ju Göhite“) und ernst sein („Berlin Alexanderplatz“); auch im sensiblen Jugenddrama „Kokon“ zeigt sie eine eindringliche Leistung.

Nach Kreuzberg entführt „Kokon“, in einen ziemlich heißen, vor allem für Nora irritierenden Sommer. All die Mädchen, die diesen Film ausmachen, sie sind hier zu sehen beim Eis essen, über den Dächern des Kottbuser Tors, beim Baden im legendären „Prinzenbad“. Die Fallstricke einer Großstadt-Pubertät - das unbedingte Dazu-Gehören-Wollen, den Mädchen-Wahn ums perfekte Aussehen - klammert der Film bei aller Leichtigkeit nicht aus.

Fazit: Sensibles Generationenporträt. Matthias von Viereck (Schauburg)

Die pubertierende Nora (Lena Urzendowsky, 20, r.) ist sehr angetan von Romy (Jella Haase, 27).



Foto: Salzgeber & company Medien



Foto: Koch Films

Weitere Bundesstarts I

The Witch Next Door

Ben (John-Paul Howard) soll über den Sommer bei seinem Vater wohnen und dort am Yachthafen mit anpacken, um die kürzliche Trennung seiner Eltern zu verarbeiten. Nach und nach merkt Ben, dass im Haus nebenan Merkwürdiges vor sich geht: Seit Nachbarmutter Abbie (Zarah Mahler) einen Hirsch angefahren hat (F), scheint sie von einer bösen Hexe besessen zu sein. Der effektvolle Indie-Horror-Schocker ist nebenbei auch eine Hommage an den Hitchcock-Klassiker „Das Fenster zum Hof“. (Ufa, Rundkino, CinemaxX, Cinestar Chemnitz)

Nur ein Augenblick

Der junge Syrer Karim (Mehdi Meskar) und seine Freundin Lilly (Emily Cox) führen ein sorgloses Studentenleben in Hamburg. Doch dann erreicht Karim die Nachricht, dass sein Bruder Yassir, der noch in Syrien lebt, in ein Foltergefängnis verschleppt wurde. Karim beschließt, ihn zu retten, und lässt dafür die schwangere Lilly allein zurück. Der bewegende Beziehungsfilm der deutsch-syrischen Regisseurin Randa Chahoud wirft neue Blicke auf den syrischen Bürgerkrieg. (Schauburg)

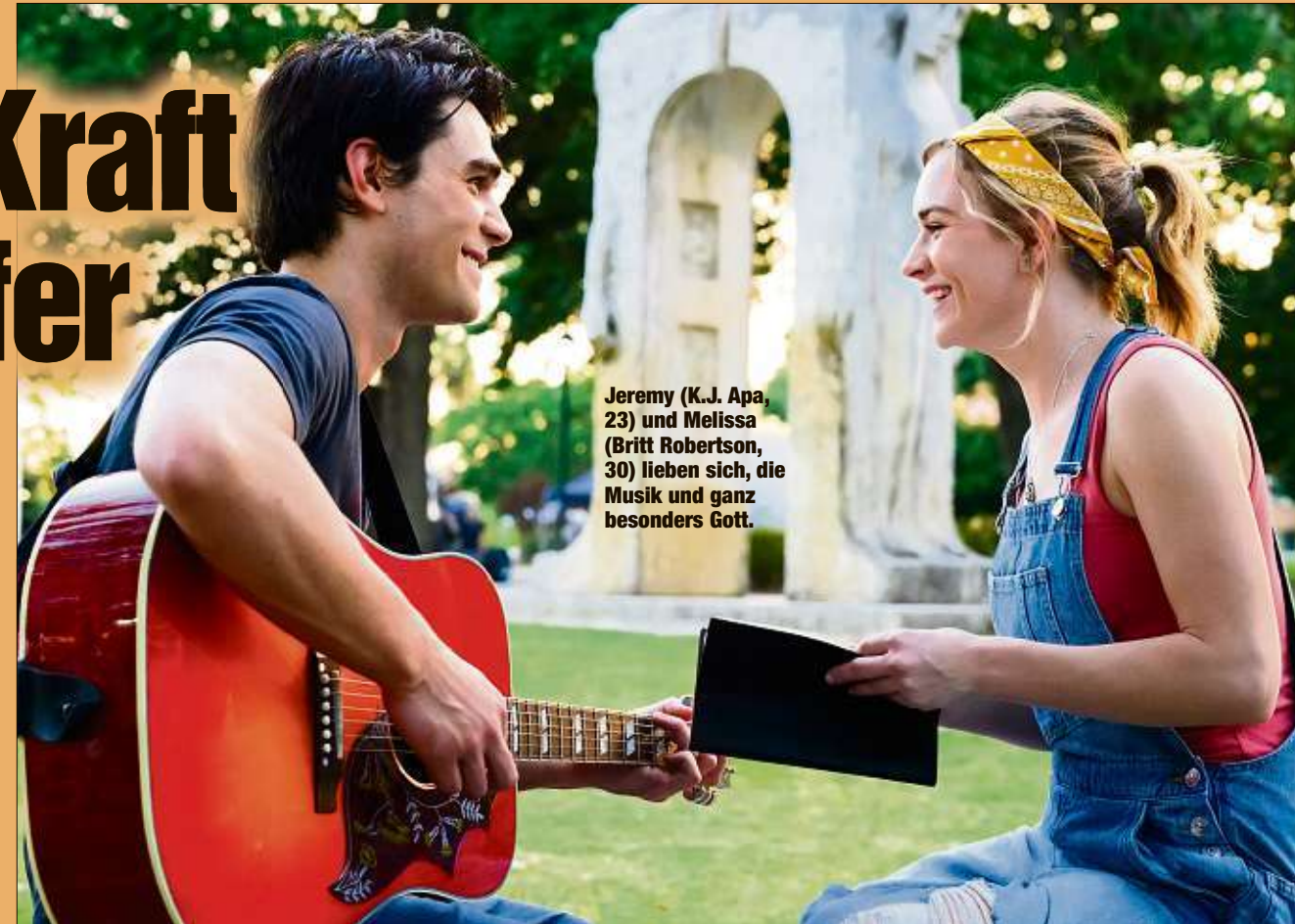
I Still Believe

Liebe, Kraft und tiefer Glaube

Romantische Musikfilme werden oft zu Kassenschlagern oder Kritiker-Lieblingen. Man denke an „La La Land“ oder „A Star is Born“. Vielleicht war auch das der Beweggrund für das Regieduo Andrew Erwin und Jon Erwin, „I Still Believe“ zu drehen - ein Musiker-Drama, das auf dem Leben des US-amerikanischen Sängers Jeremy Camp basiert.

Vielleicht war das auch der Anlass für die Hauptdarsteller K.J. Apa und Britt Robertson mitzuspielen? Man würde gerne in der Zeit zurückreisen und ihnen davon abraten. Denn „I Still Believe“ ist ein ziemlich kitschiges, christliches Drama, an dem das Talent der beiden eher verschwendet ist.

Apa verkörpert den aufstrebenden, christlichen Sänger Jeremy Camp. Im wahren Leben ist dieser 42 Jahre alt und hat bereits elf Alben veröffentlicht, füllt Stadien. Apa spielt ihn als jungen Studenten. Robertson ist seine Freundin Melissa, die früh an Krebs erkrankt. Ihr Glauben gibt den beiden Kraft, dieses schwere Schicksal zu schultern.



Jeremy (K.J. Apa, 23) und Melissa (Britt Robertson, 30) lieben sich, die Musik und ganz besonders Gott.

Keine Frage: Die beiden spielen das toll, vor allem Robertson. Sie schafft es, jeder noch so absurden Binsenweisheit in diesem Film etwas Wahrheit abzurufen. Das ist aber leider schon alles Positive, was sich über „I Still Believe“ sagen lässt.

Der Film setzt ein, als Jeremy sein elterliches Haus (die Mutter wird gespielt von Country-Sängerin Shania Twain) im US-Bundesstaat Indiana verlässt, um

aufs christliche College zu gehen. Schnell lernt er Melissa kennen, die jedoch bald mit Krebs im Krankenhaus liegt. Dort überlegt sie: „Vielleicht hat Gott etwas Größeres für mich bestimmt.“ Eigentlich geht es in fast jeder Minute ums Beten, ständig wird der Herr gepriesen. Da reißen auch die belanglos dahinplätschernden Country-Pop-Balladen nichts raus.

„I Still Believe“ ist ein Beispiel für die in den USA boomende Industrie mit

christlichen Filmen und christlicher Rock- und Popmusik. Hierzulande ist man dafür nicht so empfänglich. Schade: Ohne den Glaubens-Kitsch wäre es erträglicher, mit dem tragischen Liebespaar mitzufiebern.

Fazit: Rührselige Teenie-Romanze, die unter der christlichen Botschaft leidet.

Lisa Forster (Ufa, Rundkino, CinemaxX, Cinestar Chemnitz)

Wege des Lebens

Was wäre, wenn ...?

Wie wäre das Leben wohl verlaufen, wenn man diese eine Entscheidung in der Vergangenheit anders getroffen hätte? Der Film „Wege des Lebens - The Roads Not Taken“ geht dieser Frage auf recht schwer-mütige Art nach.



Foto: Universal Pictures Germany

Trauert um vergebene Chancen im Leben: Leo (Javier Bardem, 51) mit Ex-Frau Rita (Laura Linney, 56).

Im Mittelpunkt des Dramas von Regisseurin Sally Potter („The Party“) steht der ältere Leo (Javier Bardem). Er liegt völlig geistesabwesend in seinem Bett in seiner schäbigen New Yorker Wohnung und gleitet immer wieder in seine Fantasien ab, stellt sich vor, wie sein Leben aussähe, wäre er an bestimmten Weggabelungen anders abgelenkt.

Und so teilt sich der Film in drei Stränge: Einer zeigt das Leben mit seiner Jugendliebe Dolores (Salma Hayek) in Mexiko, ein zweiter sein Leben als einsamer Schriftsteller auf einer griechischen Insel und der dritte seine Gegenwart mit Tochter Molly (Elle Fanning). Während die ihren möglicherweise demonten Vater mit einer Engelsgeduld zum Arzt schiebt, ihm die eingenassten Hosen wehmen und den Davongelaufenen

verzweifelt im Supermarkt sucht, gleitet er immer wieder in seine Traumwelten ab.

„Wege des Lebens“ ist kein unbeschwert-leichtes Kinoerlebnis. Aber ein nachdrückliches. Zumindest, was das Spiel der Hauptdarsteller angeht. Potter lässt die Kamera nah über die Gesichter gleiten und die Emotionen sprechen. Lange Dialoge gibt es nicht.

Gesagt wird trotzdem viel. Eine Geschichte wird dennoch nicht erzählt. Das Werk ist stattdessen eine bedrückende Momentaufnahme, das am Ende Raum für Interpretationen lässt. Vielleicht sogar zu viel.

Fazit: Schwere Kost. Christiane Bosch (Rundkino, Schauburg, PKO, Cinestar Chemnitz)

Weitere Bundesstarts II

Il Traditore

Anfang der 80er-Jahre bricht ein Krieg innerhalb der sizilianischen Mafia aus, der regelmäßig in Blutbädern endet. Der hochrangige Boss Tommaso Buscetta (Pierfrancesco Favino, F) lässt sich auf einen Kronzeugen-Deal mit dem Staatsanwalt Giovanni Falcone ein. Es kommt zu einem der spektakulärsten Prozesse in der italienischen Justizgeschichte. Regie-Veteran Marco Bellochio erzählt in „Il Traditore - Als Kronzeuge gegen die Cosa Nostra“ die wahre Geschichte des sogenannten „Boss der zwei Welten“. (Schauburg, PKO)

Inception (WA)

Am 26. August soll nun, nach mehreren verschobenen Startterminen, endlich der lang erwartete Blockbuster „Tenet“ von Christopher Nolan anlaufen. Heute beginnt der Vorverkauf für den mysteriösen Sci-Fi-Thriller. Als Appetitanreger wird Nolans Meisterwerk „Inception“ anlässlich seines zehnjährigen Jubiläums wiederaufgeführt. Der Fantasy-Thriller mit Leonardo DiCaprio als raffiniertem Traumdieb kommt zu ausgewählten Terminen mit 15 Minuten Bonusmaterial noch einmal auf die große Leinwand. (Ufa, Rundkino, CinemaxX, Schauburg, Cinestar Chemnitz)



Foto: Pandora Filmverleih

Nachrichten

RB-Olmo spendet ein Prozent

LEIPZIG - Als erster Spieler von RB Leipzig schloss sich Dani Olmo der Wohltätigkeitsorganisation Common Goal an. Der spanische Nationalspieler verpflichtete sich, jährlich ein Prozent seines Gehalts für soziale Zwecke zu spenden. Common Goal gehören inzwischen 160 Spieler, Spielerinnen und Trainer an, zu denen auch Olmos Coach Julian Nagelsmann und BVB-Star Mats Hummels zählen.

DFL murt nicht gegen Politik

FRANKFURT/M. - Die Deutsche Fußball Liga hat die Absage der Politik für eine schnelle Zulassung von Fans in den Stadien ohne Murren akzeptiert und gleichzeitig betont, für eine Rückkehr zur Normalität zu kämpfen. Das geht aus einer Stellungnahme hervor. Bundesgesundheitsminister Jens Spahn sowie dessen Kollegen der Bundesländer hatten sich deutlich gegen eine schnelle Rückkehr von Zuschauern ausgesprochen.

6 Corona-Fälle in Spanien

MADRID - Die spanischen Vereine FC Valencia, SD Huesca, Espanyol Barcelona und Real Mallorca vermeldeten gestern Corona-Fälle. In Valencia wurden bei einer Testreihe zwei Fälle bekannt. Auch bei Aufsteiger Huesca gab es zwei Infizierte. Bei den Absteiger Espanyol und Mallorca ist jeweils eine Person betroffen.

Unterbrechung in Schottland?

GLASGOW - Die schottische Regierung droht nach Verstößen gegen die Corona-Regeln mit einer Unterbrechung in der ersten Liga. Auslöser ist der Belgier Boli Bolingoli von Celtic Glasgow. Der Verteidiger hatte sich nach der Rückkehr von einer Spanien-Reise nicht in die vorgeschriebene Quarantäne begeben. Beim 1:1 gegen den FC Kilmarnock am Sonntag spielte er wieder. Zuvor wurde eine Partie des FC Aberdeen verlegt, nachdem zwei Spieler positiv aufs Coronavirus getestet und sechs weitere auch in Quarantäne geschickt wurden.

Keeper Broll war der Aufsteiger beim Absteiger Macht Yell dell Dynamos Nr. 1 jetzt noch besser?



Szene aus dem Oktober 2016: Kevin Broll (r.) wird bei Großaspach für den verletzten David Yell dell eingewechselt.

DRESDEN - Abstiegskampf zehrt. Mental wie körperlich. Kevin Broll musste das sogar zwei Jahre hintereinander am eigenen Leib erfahren. Damit soll für den Schlussmann nun Schluss sein!

In der Saison 2018/19 sprang er dem Abstiegsgeist mit Großaspach in der 3. Liga noch gerade so von der Schippe. Nach seinem Wechsel zu Dynamo gab's dann den zuvor kaum für möglich gehaltenen und umso bittereren



Gang aus der 2. Liga nach unten. „Niemand hat damit gerechnet, dass wir diesen Schritt machen müssen“, gibt Broll zu. Die Enttäuschung war auch bei ihm riesig. Und die Pause deshalb noch wichtiger. „Die ersten zwei Wochen waren schon so: Man hat überlegt, alles beiseite geschafft, was so mit Fußball zu tun hatte. Da hat mich auch niemand gefragt oder sonst was. Aber irgendwann musste man sich wieder aufpäppeln und sagen: Okay, genug gechillt, man muss wieder ranklotzen. Irgendwann habe ich den Schalter umgelegt, der in die richtige Richtung zeigt.“ Broll selbst könnte sich beim Aufsteiger sogar als Aufsteiger fühlen. Schließlich lieferte er als konstantester Spieler gute Leistungen ab, absolvierte 35 von 36 möglichen Pflichtspielen und wurde zur klaren Nummer 1. Logisch, dass

Wiedervereint bei Dynamo: David Yell dell (l.) und Kevin Broll.

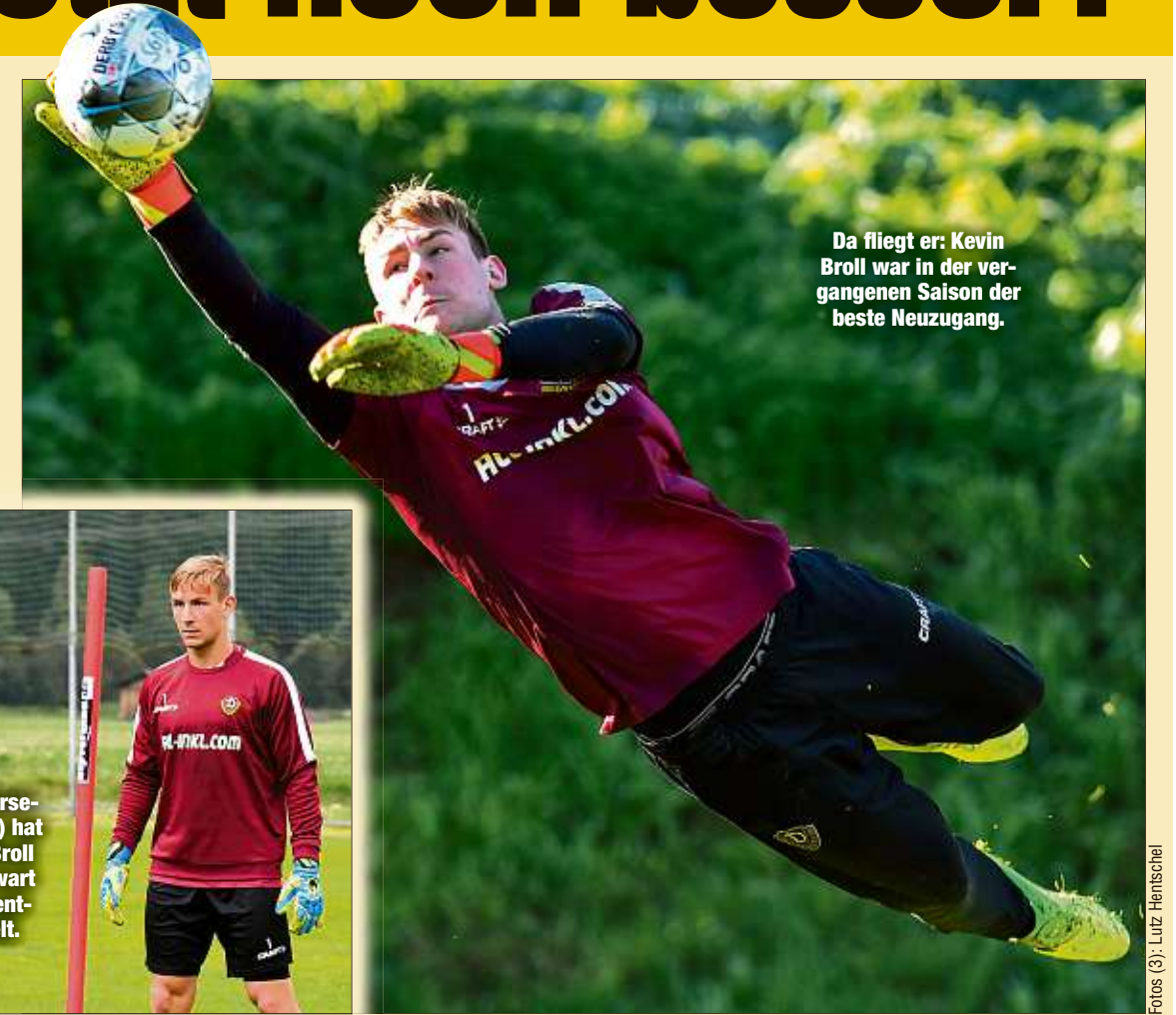


deshalb sein Verbleib in Dresden fraglich war, weil es durchaus höherklassige Interessenten gab. Und womöglich weiter gibt. Das Transferfenster schließt in diesem Jahr aus bekannten Gründen erst am 5. Oktober - bis dahin kann also noch viel passieren. „Natürlich strebt man als Sportler immer nach den höchsten Zielen“, sagt Broll, der sich aber voll und ganz auf Dynamo konzentrieren will. „Ich sehe das als Chance, noch mal voll anzugreifen, die ganze Motivation reinzupacken!“

Zumal man es zumindest als wohlwollendes Zeichen des Vereins deuten kann, dass man ihm mit David Yell dell seinen Torwarttrainer aus Großaspacher Zeiten zur Seite gestellt hat. „Ich habe mich riesig gefreut, dass er da ist und ich mit ihm zusammen arbeiten kann“, meint der 24-Jährige. Yell dell soll Broll noch besser machen, auch wenn dieser es sich nicht nehmen lässt, dessen Vorgänger zu loben: „Brano Arsenovic hat auch sehr gute Arbeit geleistet und mich ein bisschen zu einem anderen Torwart gemacht in dem einen Jahr. Er hat mich gut gerüstet.“



Brano Arsenovic (l.) hat Kevin Broll als Torwart weiterentwickelt.



Da fliegt er: Kevin Broll war in der vergangenen Saison der beste Neuzugang.

Fotos (3): Lutz Hentschel

Regionalliga

Cottbus - Lichtenberg	Sa., 13.30
Rathenow - Meuswitz	Sa., 13.30
Bischofswerda - Auerbach	Sa., 13.30
Luckenwalde - Halberstadt	Sa., 13.30
Berliner AK - Fürstenwalde	Sa., 13.30
Jena - Babelsberg	Sa., 14.00
Hertha II. - Lok Leipzig	Sa., 14.00
Chemie Leipzig - BFC Dynamo	Sa., 16.00
Chemnitz - Vikt. Berlin	Sa., 16.00
Allgäu/Nieck - TeBe Berlin	So., 13.30

TV-Tipps

Eurosport
14.00 - 17.00, 20.00 - 23.00 Snooker: WM in Sheffield, 1. Halbfinale; 19.00 - 20.00 Formel E: FIA-Meisterschaft, 10. Saisonrennen in Berlin
Sport1
16.55 - 19.00 Fußball: Altach - Dortmund
Sky
23.00 - 23.30 Fußball: Champions League, Viertelfinale, Zusammenfassung Bergamo - Paris

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de

Nach einem Jahr auf dem Zwickauer Abstellgleis Bickel startet neu durch!

CHEMNITZ - Erstes Pflichtspiel, erstes Tor - das nennt man Einstand nach Maß! Christian Bickel sorgte am Sonnabend in Leipzig mit seinem Treffer zum 2:0 für die beruhigende Pausenführung. Danach brannte im Halbfinale nichts mehr an.

Bickel kam vom FSV Zwickau. Seinen Vertrag bei den Westsachsen, wo er seit Sommer 2019 auf dem Abstellgleis gestanden und nur zweimal zum Einsatz gekommen war, löste er vorzeitig auf. „Es ist für beide Seiten nicht optimal gelaufen. Der Verein hatte sich etwas anderes vorgestellt, ich

auch. Jetzt sind beide Seiten glücklich, dass es vorbei ist.“

In der Muldestadt wird er mit seiner Frau und beiden Kindern wohnen bleiben. Der Arbeitsweg verlängert sich. Mit dem Gang von der 3. Liga in die Regionalliga Nordost betritt Bickel Neuland. „Für Cottbus II. habe ich mal ein Spiel gemacht, aber das ist schon eine Weile her.“

Bei den Himmelblauen besetzt er aktuell die Position im zentralen Mittelfeld neben Tobias Müller. „Ich kann aber auch als Links- oder Rechtsaußen spielen.“

Der Einstand ist Bickel mit dem Tor und dem 3:0-Sieg im Landespokal gelungen. „Wir haben versucht, die Vorstellungen des Trainers umzusetzen. Nach drei Wochen kann natürlich noch nicht alles passen, aber wir erarbeiten uns das alles im Training“, erklärt Bickel und fügt selbstkritisch an: „Ich merke auch bei mir selbst, dass noch Luft nach oben ist. Ich hatte fast ein Jahr lang keine regelmäßige Spielpraxis, aber aktuell spüre ich das Vertrauen. Trotzdem benötigen wir noch ein bisschen Zeit.“

Olaf Morgenstern



Neustart: Für Christian Bickel soll es beim CFC besser laufen als zuletzt in Zwickau.

Foto: Picture Point/Roger Petzsch

Corona-Quarantäne „Es zählt jeder Tag“

MAGDEBURG - Die Vorbereitung ist „bis auf Weiteres“ gestoppt, die Euphorie um den Saisonstart deutlich gedämpft: Beim 1. FC Magdeburg machte sich nach dem Coronafall große Ernüchterung breit. Das örtliche Gesundheitsamt hat Mannschaft und Mitarbeiter in häusliche Quarantäne geschickt. Wann die endet, weiß keiner.

„In einer Vorbereitung zählt jeder Tag, da werden die Grundlagen fürs ganze Jahr gelegt. Deshalb ist das für uns ein Rückschlag“, sagte Klubsprecher Norman Seidler, selbst in Quarantäne. Am 18. September startet die neue Saison in der 3. Liga, eine Woche zuvor empfängt Magdeburg in der 1. Hauptrunde des DFB-Pokals Zweitligist Darmstadt 98.

Schon in der vergangenen Woche hatte der Klub für sein klickendes Personal Coronatests angeordnet. Vier Spieler erschienen aus terminlichen Gründen nicht. Am Montag, zum Start der Vorbereitung, wurden dem Quartett dann die Abstriche genommen, einer der vier Akteure war prompt positiv. Das Team hatte bis dahin vorsorglich in kleinen Gruppen trainiert, um das mögliche Risiko einer Ansteckung



FCM-Klubsprecher Norman Seidler musste wie das gesamte Team in Quarantäne.

Foto: mapo images/Christian Schroeder

so gering wie möglich zu halten. Dass Coronafälle bei der Liga-Konkurrenz weniger restriktiv behandelt werden, dürfte Magdeburg schon ärgern. Drittliga-Aufsteiger VfB Lübeck vermeldete am Montag auch einen Coronafall, der Betroffene musste in Quarantäne, die Mannschaft nicht. Das Testspiel beim FC Mecklenburg Schwerin wurde nicht abgesagt. „Das können wir nicht beurteilen. Wenn das andere Gesundheitsämter so entscheiden, ist das so“, sagte Seidler. Der 1. FC Magdeburg werde auf jeden Fall die Entscheidung seines Gesundheits-

amtes akzeptieren und sich an die Vorgaben halten, „denn die Gesundheit hat Vorrang“, so Seidler. Heute werden Mannschaft und Trainer in der Magdeburger Universitätsklinik erneut getestet, am Freitag folgt eine weitere Testreihe. Sollte dann jeder aus Team und Umfeld zwei negative Tests vorweisen können, müsste eigentlich auch das örtliche Gesundheitsamt grünes Licht für die Rückkehr in den Trainingsbetrieb geben...

Champions League

VIERTELFINALE

- (1) Atalanta Bergamo - Paris SG heute, 21.00
- (2) RB Leipzig - Atletico Madrid morgen, 21.00
- (3) Bayern München - FC Barcelona Fr., 21.00
- (4) Manchester City - Olympique Lyon Sa., 21.00

HALBFINALE

- (5) Sieger (1) - Sieger (2) Di., 21.00
- (6) Sieger (3) - Sieger (4) 19.8., 21.00

FINALE

- Sieger (5) - Sieger (6) 23.8., 21.00

Alle Spiele ab dem Viertelfinale werden in Lissabon/POR ausgetragen

Europa League

VIERTELFINALE

- (1) Manchester United - FC Kopenhagen n.V. 1:0
- (2) Inter Mailand - Bayer Leverkusen 2:1
- (3) Schachtjor Donezk - FC Basel ...
- (4) Wolverhampton Wand. - FC Sevilla ...

HALBFINALE

- (5) Sieger (4) - Manchester United So., 21.00
- (6) Inter Mailand - Sieger (3) Mo., 21.00

FINALE

- Sieger (5) - Sieger (6) 21.8., 21.00

Alle Spiele ab Viertelfinale werden in Köln, Düsseldorf, Gelsenkirchen und Duisburg ausgetragen, das Finale findet in Köln statt.

Krösche verzweife It! Neuer Zoff um Schick



Sportdirektor Markus Krösche (r.) und RB-Boss Oliver Mintzi blicken nachdenklich drein: Wie geht's weiter mit Patrik Schick?

ESTORIL - Der Schatten von Timo Werner (jetzt FC Chelsea) ist lang. Und er reicht für RB Leipzig bis nach Lissabon. Im Estadio Coimbra da Mota im Badeort Estoril schuftet der potenzielle Werner-Ersatz Patrik Schick an seiner Fitness fürs große Champions-League-Duell gegen Atletico Madrid.

Eine Nachricht aus Rom sorgte jedoch nur einen Tag nach dem Wirbel um die beiden Corona-Fälle bei Atletico (Angel Correa, Sime Vrsaljko) für die nächste unwillkommene Ablenkung bei den „Bullen“. Die Diskussionen um eine Rückkehr des 24-jährigen Tschechen Schick zu AS Rom gehen auch kurz vorm morgigen größten Spiel der RB-Geschichte (21.00 Uhr/Sky) wei-

ter. Laut Bild besteht der Serie-A-Verein unverändert auf ein Erscheinen Schicks gleich nach dem Leipziger Champions-League-Abenteuer. RB-Sportdirektor Markus Krösche widersprach jedoch bei einer virtuellen Pressekonferenz im Teamhotel rasch jeder Vollzugsmeldung.

Fix ist laut Krösche in Sachen Schick noch nichts, doch das Thema bleibt auch für ihn unerfreulich zäh. „Es ist die ganze Zeit schon so, dass wir mit AS Rom Schwierigkeiten haben, uns auf eine Lösung zu einigen“, berichtete der 39-Jährige. Noch im Schatten Werners hatte Schick in seinem Leihjahr zehn Tore in 22 Liga-Spielen erzielt. Am liebsten würde RB Schick noch einmal ausleihen. Doch die Römer pochen auf Rückkehr und einen lukrativen Weiterverkauf. Die Möglichkeit für eine feste Verpflichtung für 29 Millionen Euro hatten die Leipziger nicht genutzt.

Jetzt soll das Stürmer-Thema aber auf keinen Fall Schaden auf der „Missao Final“ verursachen. „Patrik ist ein wichtiger Teil und er will seinen Teil dazu beitragen, dass wir ins Halbfinale einziehen“, versicherte Krösche.



Patrik Schick (M.) tankt sich durch zwei Hoffenheimer hindurch. Muss er das RB-Trikot bald ausziehen?

Foto: Picture Point/Ralf Poller

Ein trauriger Havertz-Abschied! Bayer fand überhaupt keine Mittel gegen Lukaku & Co.

DÜSSELDORF - Zerknirscht streifte Kai Havertz die Kapitänsbinde vom Arm, anschließend klatschte er mit hängendem Kopf seine Teamkollegen ab.

Der zerplatzte Traum vom gelungenen Abschied machte dem Offensivjuwel sichtbar zu schaffen. Zu gerne hätte er sich mit der Europa-League-Trophäe bei Bayer Leverkusen ein Denkmal gesetzt, nun tritt er ungekrönt den Weg zum FC Chelsea an. Die 1:2-Pleite im Viertelfinale gegen Inter Mailand war seine Abschiedsvorstellung im Bayer-Dress.

Das Offensivjuwel soll sich bereits mit Chelsea einig sein, nachdem Europa-K.o. beim Finalturnier in Nordrhein-Westfalen

dürften die Ablöseverhandlungen zwischen den Klubs Fahrt aufnehmen.

Bei den Blues erhofft sich Havertz sicher größere Titelchancen, schließlich machte Bayer seinem Image in dieser Spielzeit wieder einmal alle Ehre. Gleich mehrere Chancen auf die erste Trophäe seit 1993 wurden leichtfertig vergeben - der Frust sitzt tief.

„Wenn man in der Bundesliga bis zum letzten Spieltag um die Qualifikation für die Champions League spielt, das nicht erreicht. Ein Pokalfinale bestreitet, gegen Inter ein Viertelfinale bestreitet, und immer als Verlierer vom Platz geht, ist klar, dass mehr drin war“, haderte Kapitän Lars Bender. Bayer habe schlicht vergessen, sich für eine

„weitgehend gute Spielzeit zu belohnen“.

Gegen Romelu Lukaku und Lautaro Martinez fand Bayer nie die passenden taktischen Mittel. Die beiden Starangreifer Mann gegen Mann zu verteidigen,

mutete wie Harakiri an, gerade Edmond Tapsoba war gegen Lukaku heillos überfordert. Der Belgier hatte nicht nur beim 0:2 (21.) leichtes Spiel, auch am 0:1 von Nicolo Barella (15.) war er entscheidend beteiligt.

In der Offensive fand die Werkself gleichzeitig nahezu keine Lösungen gegen die routinierte Inter-Abwehr, auch Havertz ließ seine Klasse bis auf seinen Anschlusstreffer (24.) kaum aufblitzen.



Bestritt gegen Inter sein letztes Spiel im Bayer-Dress: Kai Havertz.

Foto: dpa/Marius Becker



So einsetzstark traf Sturmank Romelu Lukaku (M.) zum zweiten Mal den Tor.

Foto: dpa/Marius Becker

„Wir können noch viel mehr“

DORTMUND - Das erste Statement von Mats Hummels klang wie eine Kampfansage an den FC Bayern. Den Verbleib von Jadon Sancho beim BVB wertete der Dortmunder Abwehrchef als Zeichen gewachsener Stärke.

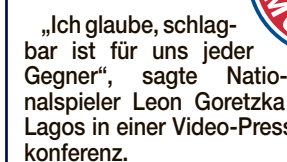
Anders als in den vergangenen Jahren, als Stars wie Robert Lewandowski, Ousmane Dembele oder Pierre-Emerick Aubameyang nicht gehalten werden konnten, blieb der Borussia eine solche Erfahrung diesmal erspart. „Das ist eine große Chance für uns, noch besser zu werden“, kommentierte Hummels, „ich habe das Gefühl, wir können noch viel mehr“.

Sancho, der beste Bundesliga-Scorer, hatte seinen Vertrag beim BVB bereits im vergangenen Jahr bis 2023 verlängert - angeblich ohne Ausstiegsklausel. Hummels: „Er kann der Spieler sein, der den Unterschied macht.“



Goretzka: „Reisen mit breiter Brust an“

LAGOS - Der FC Bayern blickt im Trainingslager in Portugal dem Start ins Final-Turnier der Champions League gegen den FC Barcelona mit großer Vorfreude und selbstbewusst entgegen.



„Ich glaube, schlagbar ist für uns jeder Gegner“, sagte Nationalspieler Leon Goretzka in Lagos in einer Video-Pressekonferenz. Mit Blick auf das Viertelfinale am Freitag (21.00 Uhr/Sky) in Lissabon sagte der 25-Jährige aber auch: „Wir wissen natürlich, dass da eine sehr gute Mannschaft auf uns

wartet, gespickt mit Weltklasse-Spielern. Aber wir reisen mit einer breiten Brust an, die wir uns im letzten Dreivierteljahr erarbeitet haben. Letztendlich sind wir da schon positiv gestimmt.“

Seit Sonntagabend bereitet Trainer Hansi Flick den deutschen Double-Gewinner an der Algarve auf das Finalturnier mit acht Mannschaften vor. Goretzka begrüßt diese Entscheidung: „Wir haben hier die perfekten Rahmenbedingungen.“ Morgen reisen die Münchner dann nach Lissabon, wo sie auch das Abschlusstraining fürs erste von maximal drei Turnierspielen absolvieren.



Hoch die Beine! Leon Goretzka (l.) und Manuel Neuer kämpfen im Training um den Ball. Rechts schaut Thomas Müller zu.

Foto: dpa/Matthias Bark

Detailliertes Konzept! So wollte der FCE mit Fans spielen lassen



Fans im Stadion? Mindestens bis zum 31. Oktober Fehlanzeige! Dabei hat der FCE Aue ein schlüssiges Konzept parat, wie es hätte funktionieren können.

Fotos (2): Picture Point/Sven Sonntag

Mindestens bis 31. Oktober keine Fans in den Stadien, das haben die Gesundheitsminister der Länder beschlossen. Schade, denn die Vereine wären gerüstet gewesen, haben - orientiert am DFL-Plan - umfangreiche Konzepte erarbeitet. Auch der FCE Aue für eine Auslastung von bis zu 6 151 Zuschauern. Hier die Eckdaten.

je 1000 Zuschauern, 19 Sitzplatz-Blöcke mit insgesamt 3 653 Plätzen und 498 VIP-Plätzen, was 6 151 Zuschauern entspricht. Voigt: „Somit kämen wir auf etwa die Hälfte im Vergleich zu einem voll ausgelasteten Spiel. Durch eine entsprechend niedrige Auslastung der Sitzplatzblöcke wäre auch das Abstandsgebot realisierbar.“

Im Sitzbereich wird jedem Besucher ein konkreter Platz zugewiesen, dann folgt ein leerer. Vor- und hintere Reihe werden versetzt angeordnet.

Symptome eines Atemwegsinfekts oder eine erhöhte Temperatur vorliegen.

Mundschutz

Alle Besucher müssen mit Betreten des Stadions einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Nach dem Einnehmen des Sitzplatzes kann dieser unter Einhaltung der Abstandsregelung abgenommen werden.

Hygiene

Geschlossene Räumlichkeiten werden regelmäßig gelüftet, gereinigt und desinfiziert.

Catering

Die Versorgung (Einwegge-

schirr!) wird durch großzügige, abgetrennte Ausgabeflächen sowie den Einsatz von Getränkboten gewährleistet.

So weit, so gut. Was dieses Konzept am 1. November noch wert ist, wird sich zeigen, hängt vom Verlauf der Corona-Pandemie hierzulande ab - und den Entscheidungen der Gesundheitsminister ...

Michael Thiele



FCE-Geschäftsführer Michael Voigt ist von der Tragfähigkeit des Auer Hygienekonzepts für Fußball mit Fans in der Arena überzeugt.

Belegung

In diesem Punkt weicht Aue von der DFL ab, bietet auch Stehplätze an. Laut FCE-Geschäftsführer Michael Voigt weil „die entsprechende Schutzverordnung des sächsischen Staatsministeriums für Gesundheit nicht zwischen Steh- und Sitzplätzen unterscheidet“. Allerdings müssten eine Kontaktnachverfolgung und die Einhaltung der Hygieneregeln gewährleistet sein.

Tickets

„Es gibt generell nur personalisierte Eintrittskarten“, erklärt Voigt. Dabei werden nur Dauerkarten verkauft, mit Erfassung der Personalien.

Gesundheitszustand

Vor Erwerb der Dauerkarte ist ein unterschriebener Gesundheitsfragebogen abzugeben. Außerdem dürfen keinerlei

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kühne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
Artredirektor: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (l.tg.), Rommy Klein (Stellv.)
Chemnitz: Thomas Stadl
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (l.tg.)
Landespolitik: Markus Grise (l.tg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther
Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Oststra. 16, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klaus
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinelstr. 2, 01129 DD
MPO-Redaktion Dresden: Oststra. 16, 01067
0351/4864-2891, -2878 (Fax)
MPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111
0371/690663-300, -333 (Fax)
MPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107
0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2886 (Dresden) 0371/690663 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2020 neuer Preis: Mo.-Sa. 22,90 Euro (per Bote) inkl. So. 30,00 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 36,30 Euro (per Post)
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 20/2019
Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Ein Cockpit für Nico?

SILVERSTONE - Nico Hülkenberg (Emmerich) darf sich nach seiner Topfahrt im Racing Point in

Formel 1

Silverstone Hoffnungen auf ein Cockpit für 2021 machen. „Ich führe seit geraumer Zeit Gespräche mit den zwei Teams, wo noch

was gehen könnte“, sagte der 32-Jährige. Er wisse aber nicht, „ob sich da dieses Wochenende etwas verändert hat. Gefühlt nein. Es gibt eine Chance, wird aber noch ein bisschen dauern.“



Nico Hülkenberg

DHfK-Gehaltsverzicht

LEIPZIG - Aufgrund der coronabedingten Einnahmehausfälle verzichten die Spieler des Bundes-

Handball

ligisten SC DHfK Leipzig auch in der kommenden Saison auf Teile ihres Einkommens. „Das ganze Team hat seit Anfang Juli

kollektiv auf 25 Prozent seines Gehalts für die gesamte Saison verzichtet“, sagte Geschäftsführer Karsten Günther. Und lobte: „Das lief bei uns alles sehr transparent ab.“



Karsten Günther

Trump ausgeschieden

SHEFFIELD - Titelverteidiger Judd Trump (30) ist im Viertelfinale der Snooker-WM in Sheffield

Snooker-WM

überraschend gescheitert. Der englische Welt-ranglistenerste musste sich seinem Landsmann Kyren Wilson (28) mit

9:13 geschlagen geben. Damit schlug erneut der „Crucible-Theatre-Fluch“ zu: Noch nie hat ein Spieler im Jahr nach seinem ersten WM-Triumph den Titel erfolgreich verteidigt.



Judd Trump

Reifenproblem Mercedes ist ratlos, Red Bull wittert wieder Morgenluft!

STUTTGART - Wie ein Mantra wiederholte man bei Mercedes diesen Gedanken. Er sollte der Niederlage einen Sinn geben. „Die Tage, an denen wir verlieren, sind die Tage, an denen wir lernen“, sagte Motorsportchef Toto Wolff gleich in verschiedene TV-Kameras, als die Siegesserie in Silverstone gerissen war. Das Problem: Viel Zeit zum Lernen bleibt Mercedes nicht.

Im fünften Rennen der Saison waren die Gegner plötzlich zu stark, sie hießen: Max Verstappen, Red Bull und brennende Sonne über dunklem Asphalt. Und schon am Sonntag dürfte genau dieses Trio die Silberpfeile erneut in Schwierigkeiten bringen. Auch in Barcelona werden 30 Grad erwartet, und seit Sonntag weiß man eines bei Mercedes

ziemlich sicher: Der W11, dieses Auto ohne Schwächen, hat eine Schwäche. „Wenn es heiß ist, verlieren wir unseren Vorsprung“, sagt Wolff, „wir waren in Silverstone nicht konkurrenzfähig bei diesen Temperaturen.“ Die Symptome erreichten in Silverstone ein neues Ausmaß, grundsätzlich bekannt waren sie aber zuvor schon. Bereits in den heißen Freitagssessions beim zweiten Saisonrennen in Öster-

reich und beim ersten in Silverstone kam der Mercedes nicht auf Geschwindigkeit.

Das Problem war also grundsätzlich „nicht neu für uns“, sagt auch der leitende Mercedes-Ingenieur Andrew Shovlin: „Neu war, dass wir damit die größten Schwierigkeiten haben, während Red Bull offenbar die geringsten hat.“

Warum es ausgerechnet die Dominatoren der vergangenen Jahre besonders hart erwischte, müsse das Team schnellstmöglich verstehen, „damit wir nächs-

auch dort ist es im September oft sommerlich. Und die letzten Rennen der Saison sollen in Bahrain und Abu Dhabi steigen, wo die Temperaturen im November und Dezember stabil hoch bleiben.“

Noch hat Weltmeister Lewis Hamilton als Spitzenreiter des WM-Klassensments 30 Punkte Vorsprung auf Verstappen, den ersten Verfolger. In den nächsten Wochen könnte der Abstand jedoch schmelzen, man ist nicht mehr ganz so selbstbewusst in der Mercedes-Garage.

Und die Herausforderer wittern sowieso ihre Chance. „Wir kommen näher an Mercedes heran“, powert Red-Bull-Motorsportberater Helmut Marko: „Die WM ist für uns noch nicht vorbei.“



Max Verstappen



Helmut Marko

Formel 1

ten Sonntag nicht schon wieder dumm aussehen“, sagt Shovlin - doch es ist schwierig: „Fürs Erste haben wir keine Antwort.“

Und damit könnte das Thema den Branchenführer länger beschäftigen. Red Bull ist mit Verstappen ohnehin näher herangerückt an Mercedes, nun kommt die Reifenproblematik dazu - und der Formel-1-Sommer hat gerade erst angefangen. Nach Barcelona geht es noch im August nach Belgien, gleich im Anschluss nach Italien gefahren,



Ratlosigkeit und Verzweiflung bei Mercedes-Sportchef Toto Wolff - das hat es in den letzten Jahren nur ganz selten gegeben.

Der erste 90-m-Wurf des Jahres!

Vetter überragend

TURKU - Der ehemalige Speerwurf-Weltmeister Johannes Vetter hat sich mit dem ersten 90-m-Wurf des Jahres an die Spitze der Weltjahresbestenliste gesetzt.

Leichtathletik

Der 27-jährige Dresdner kam bei den Pavo-Nurmi-Games im finnischen Turku im ersten Versuch auf starke 91,49 m und sicherte sich damit überlegen den Sieg. Zwei-

ter wurde Vize-Europameister Andreas Hofmann (28/Mannheim), der mit 85,24 m ebenfalls eine Saisonbestleistung schaffte. Vetter hatte im Juli 2017 mit 94,44 m den deutschen Rekord aufgestellt und wenig später Gold bei der WM in London gewonnen.

Am Wochenende siegte er bei der DM in Braunschweig mit 87,36 m.

Johannes Vetter in Aktion.



Foto: dpa/Michael Kappeler

geistern	afrik. Affe	Männerkurzname	Fremdwortteil: vier	Feuerlandindianer	jap. Sänfte	zählen	franz. Departement-hptst.	latein.: Sache	Rückstand beim Brauen	Gefäß für Schnittblumen	Vorname der Day	japan. Verwaltungsbezirk	Südostasien	ekeln	Astzweige
				kanad. Provinz						Auslegung					
Beginn d. Zahlungsfrist			Unternehmen (Mz.)	ital. Alpensee	starke Abneigung			8		franz.: sehen	indische Anrede		2	Initialen von Regisseur Allen	
Ätzensalz	Schrankabteil			englisch: jedes, jeder			nordamerik. Indianerstamm	ital. Universalgenie † 1519						Anhöhe	
			arab.: Kap		Ort bei Erfurt		Denkschriften (Kw.)			süd-europ. Zwergstaat		nord. Unterweltsgöttin			
				Stierkampfplätze	Hilfsgeistlicher			kath. Theologe † 1847		Planet mit Ringen					
Fremdwortteil: hinein	böser Geist	histor. griech. Landschaft	jugendl. ugs.: doof				Zeichen für Dezibel	überlegen		englisch: und		ein Tanz (engl.)		franz.: du, dich	ein Bindewort
Schleudern					Stoffbären										
			Schande	Verlust						span. Hochebene					
dt. Fußballspieler (WM '54)			franz. unbest. Artikel												
Heiligenbilder der Ostkirche															4
									ohne moral. Festigkeit		Kunststoffgewebe		englisch: ist		
filtrieren			florent. Baumeister † 1337	notdürftig					Familienverband		Teledialog (Kw.)				
Küstensaum in Italien	US-Prozessorheiter	US-Schauspieler (Dallas)							Südwind am Gardasee				kleine Kneipe (franz.)		
									imaginäres Land		Sahnebonbon		ein europ. Staat (Abk.)		
gesellschaftl. Stellung		Frauenname	Abk.: Megatonne												engl. Fürwort: sie
									engl.: auf		Bahnsteig		chem. Z. für Astat		
Eingang (franz.)									Angebot		ägypt. Gott der Schöpfung				
			österr. Schriftsteller † 1977												
ital. Männername	Männername	russisches Kampflugzeug							Strom durch Nordspanien			Insel der Zauberin Circe		Vorn. von US-Filmstar Gibson	
Gehalt				Hunderrasse	äthiopischer Volksstamm	40. US-Präsident	Großstadt bei Dakar (Senegal)	ein Handwerker	Christusmonogramm	chem. Zeichen für Selen	engl. Abk. für die Zeit am Vormittag				
			Flüchtlingskolonien	weißer Südafrikaner		scharfe Gewürzsoße	ungar. Staatsmann † 1968	Gedenkstätte		ein Bindewort					
erste Frau Jakobs (A.T.)	freudlose Stimmung														3
engl. Fluss zur Ouse		Anteil am Gemeindevald		engl. Männername	griech. Kykladeninsel	Gründer von Ninive	Schiffsstagen		US-Bundesstaat						
Fragewort	Vater in der Kindersprache	Berg der Karawanken	Hochgebirge betrefend				mittelamerik. Volksstamm	ungar. Feldmaß: 5755 qm							
Selbstlaute				engl. Dramatiker	Auftrag				Fluss in Norditalien						
dt. Bankier †		Name von Flüssen	Frau d. nord. Gottes Odins				Sonderpolizei-einheit (Abk.)			chem. Zeichen für Eisen					11
ungefähr		zwitterig						eh. Filmgesellschaft (Abk.)							
			Fremdwortteil: Wasser					Hauptstern im Skorpion							

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

Dramatisch Spannend Ehrlich

Keller KRIMINALREPORT

VERBODEN! Furchtbare Vermutung

Schlechte Ahnung!

Jetzt neu

POLIZEIABSPERRUNG

Coach Waibl sucht die Nadel im Heuhaufen! US-Trio ist coronafrei

DRESDEN - Eigentlich liebt es DSC-Coach Alex Waibl, wenn seine Schmetterlinge den Gegnern die Bälle um die Ohren schmettern. Doch neben der täglichen Trainingsarbeit ist der 52-Jährige gerade damit beschäftigt, die berühmte Nadel im Heuhaufen zu finden.

„Wir suchen in Europa und den USA. Spätestens Anfang September sollte sie ins Training bei uns einsteigen.“ Das bedeutet, die Zeit drängt, denn durch die Anreise und eventuell nötige Quarantäne gehen schnell 14 Tage um.

Im Klartext: In den nächsten Tagen soll die Nadel gefunden werden, doch der Heuhaufen ist riesig und die Anzahl der Nadeln (freie Spielerinnen auf den Markt) geht gegen null. „Wir haben alle Berater angefragt und unsere Fühler ausge-

streckt“, untermauert DSC-Geschäftsführerin Sandra Zimmermann. Noch versuchen die Verantwortlichen, cool zu bleiben und wollen aktuell keine Kompromisse eingehen.

Gestern gab's zumindest frohe Kunde für die drei vergangene Woche eingeflogenen US-Girls. Madeleine Gates, Morgan Hentz und Jenna Gray haben grünes Licht vom Dresdner Gesundheitsamt. Auch die zweiten Corona-Tests waren negativ. Das Trio kann somit Waibl die Bälle um die Ohren schmettern... elu



◀ Madeleine Gates, Jenna Gray und Morgan Hentz (v.l.) landeten vor einer Woche in Dresden. Die Corona-Tests sind negativ, somit können sie nun ins Training starten.

Alex Waibl hat eine knifflige Aufgabe zu meistern. Er muss die berühmte Nadel im Heuhaufen finden - sprich eine neue Diagonalangreiferin auf dem leergefegten Markt.

4. Kontingentstelle Piraten holen Kanadier Timmins!

CRIMMITSCHAU - Die Eispiraten haben Scott Timmins vom ungarischen Club Fehervar AV19 - spielt in der 1. Liga Österreichs - verpflichtet. Damit hat der Zweitligist seine vierte und somit letzte Kontingentstelle besetzt.



Der Kanadier Scott Timmins stürmt in der neuen Saison für die Eispiraten Crimmitschau.

Deutschlands Portal für erotische Abenteuer

LIEBE24

Kontakte

*** RELAXEN BEI LINDA ***
Linda (23)
 1,64 m - 62 kg - 80 D
 Wohlfühlmassagen genießen mit Spaß & Stil. Lass Dich überraschen (kein Sex!)
 Empfang/Haus/Hotel
 Di-Mo-Sa 01517 - 139 56 62
 Liebe24.de

EROTIKMASSAGEN

*** Paloma Latina *** Die beste Hand-Massage einer heißen Latina! Erotische Mass., Fußmass., kompl. Mass.! Mo-So! ☎ 01517-1395662

RELAXEN bei LINDA Wohlfühlmassagen mit Spaß & Stil Lass Dich überraschen (kein Sex). ☎ 0174-6694934 Tägl. von 10-24 Uhr. koenig-dresden.de

www.LIEBE24.de INSERT-HOTLINE 0351 - 4864 2605

Kraftfahrzeugmarkt

Kfz-Gesuche

PKW

Ankauf Autos Höchstpreise
Deut., jap., franz., korean., Transp., o. TÜV, m. Mängel, Unf., defekt, Motorschad., Selbstabhol. AH Sapsaj, Bremer Str. 63 (Hi.-Hof), 01067 DD ☎ 0351-4219041; 0172-3585307

Ankauf-alle Fahrzeuge
tägl. 24h erreichbar, auch Wohnmob. + wagen, m./o. TÜV, a. m. Mängel incl. Abh.+Abmeld., Autopark M&R, DD ☎ 0351-2593555+0172-3557744

Sonstige Gesuche

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

Kfz-Angebote

Opel-Astra

Opel Astra Kombi, CTDI, Bj. 07, TÜV 22, 6-gang, Tempom., Klima, SR + WR, LS, RS, 170 Tkm, ZV, eFH, nur 2350,-€, ☎ 0160-93104776

Renault

Renault Laguna Kombi, Bj. 05, NSW, PDC, Klimaautom., Alu, LK, WR, EFH, 119 Tkm, TÜV 22, gepflegter Zust., nur 1990,-€, ☎ 0160-93104776

VW-Golf

VW Polo, Bj 96, TÜV NEU, 5-türig, rot, keine Servolenkung, grüne Plakette, 123 t.Km, sehr sparsam, VB 900 € ☎ 0172-7921215

Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr
Kleinanzeigen schnell und bequem per Telefon
0351/840 444

SZ-FAHRRAD FEST SPECIAL 2020
05.07. - 30.08.2020
WWW.SZ-FAHRRADFEST.DE

Stellenangebote

Suchen Mitarbeiter als Taxifahrer in Schichtarbeit (WE-u. Feiertagarbeit.) Mindestlohn + Zuschläge + Provisi-on. Mindestalter 21+ FS Klasse B. Bew. an Mix.Taxibetrieb@gmail.com. Beim Erwerb des Personenbeförderungsscheins können wir sie gerne unterstützen. Mo-Fr 9-16 Uhr erreichbar. unter Tel. 0162-4249000

Marktplatz

Kaufgesuche

Gold Ankauf bis 55 €/g!
Silber bis 600€/kg sowie Münzen, Medaillen, Barren, Platin, Palladium, Schmuck, Alt- und Zahngold, Orden und Ehrenzeichen, Armband- und Taschenuhren zu kaufen gesucht. Ihre freundliche Ankaufstelle Münzhandlung Rätzer, Wallstr. 13, 01067 Dresden. ☎ 0351-8212423, kostenlose Bewertung, zahle sofort bar. Mo - Fr, 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr. Komme auch ins Haus.

Juwelier Kortum kauft

Gold- u. Brillant-Schmuck, Gold- und Silber-Münzen, Zahn- u. Bruchgold, Silber und Platin, Silberbesteck, Meißner Porzellan, Antiquitäten jegl. Art, mech. Uhren von Glashütte, Lange, Rolex u.a. Sofort Bargeld! Täglich 10-13.30/14.30-19 Uhr, Sa. 10-16 Uhr, Obergärten 2, ☎ DD/2721166

Edelmetallankauf Gold 55 €/g, Silb. 600 €

Gold- und Silberschmuck, Münzen, Zahngold, Besteck, Uhren, Militaria, Markenporzellan, Nachlassverwertung, Hausbesuch möglich - Barankauf! Antik & Kunst, Großhainer Straße 183 (gegenüber Lidl-Markt), Mo.-Fr., 10-18 Uhr, ☎ DD-8488601

MORGENPOST am Sonntag MOPO-EXTRA
Freizeitgutschein 2 für 1



Kletterwald Dresden-Heide
SPORT- UND FREIZEITANLAGE
DRESDNER HEIDE - KLETTERWALD
Nesselgrundweg 80
01109 Dresden
Tel.: 0351 - 79 587 09
www.kletterwald-dresden-heide.de

Der Gutschein erscheint am 16.08.2020! Bis zu 20 € Ersparnis!
*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Kunst-, Antik- & Trödelmarkt on tour
QR Code

Samstag, 15. 8., 22. 8. und 29. 8. 2020
Trödelmarkt am Haus der Presse
01067 Dresden, Freigelände/Parkplatz, Devrientsstraße 9
Standaufbau ab 7 Jhr, Marktzelt 9 bis 15 Uhr

Sonntag, 30. 8. 2020
Kunst-, Antik- und Gartenmarkt
Wasserschloss Döbschütz
02894 Vierkirchen, Döbschütz 59
Standaufbau ab 8 Jhr, Marktzelt 10 bis 18 Jhr

Samstag/Sonntag, 5. 9./6. 9. 2020
Samstag, 12. 9. 2020
Trödelmarkt am Haus der Presse
01067 Dresden, Freigelände/Parkplatz, Devrientsstraße 9
Standaufbau ab 7 Jhr, Marktzelt 9 bis 15 Uhr

Sonntag, 13. 9. 2020
Riesentrödelmarkt an der Galopprennbahn
01237 Dresden, Oskar-Röder-Straße 1
mit Rennbahn-Führungen Livemusik und Reserviergärtner
Standaufbau ab 8 Jhr, Marktzelt 10 bis 16 Jhr

Standgebühren und Anmeldung unter www.Foehmarkt-Sachsen.de

3-m-Leihstände am Haus der Presse unter 0152 52986671 buchbar. Beachten Sie bitte die Hygiene- und Abstandsregeln! Händler bitte mit Mund-Nase-Schutz!
Veranstalter: Sächsische Zeitung GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

*Die Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

sz ticketservice

HOTLINE (0351) 4864 2002 Mo-Fr 9-18 Uhr INTERNET www.sz-ticketservice.de
TICKETS in allen SZ-Treffpunkten, DDV Lokalen & der Dresden Information

EIN ANGEBOT VON
Augusto*
AUSGEHEN IN SACHSEN
*Augusto ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

KONZERTE KULTUR SPORT MUSICAL & SHOW COMEDY & KABARETT NEWS GEWINNSPIELE

OpenAir-Theater der Welt
mit Abstand das beste Ein einzigartiger Theatersommer - in der „Jungen Garde“ -
Jun 2019 - September 2020

MARKUS KREBS
BEST OF TOUR
SOMMERERLESUNGS-SPEZIAL
16.08.2020

BAROCK ME Gräfin Cosel
ein perücktes Musical
27. & 28.08.2020

Steimles Welt
06.09.2020

ZWINGER TRIO
„BEST OF“
13.09.2020

MIT ABSTAND DAS BESTE OPEN AIR THEATER DER WELT!

21. 8. 2020, 19.00 Uhr, Junge Garde Dresden, 30,95
TOM PAULS
„DAS WIRD MIR NICHT NOCHMAL PASSIEREN“
22. 8. 2020, 15.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 25,45
WLADIMIR KAMINER
„SOMMERLESUNG“
22. 8. 2020, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 30,95
DIE FEISTEN
„SOMMERSPEZIAL-PROGRAMM“
23. 8. 2020, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 29,85
DR. MARK BENECKE
„MAFIA IN NEW YORK“
27./28. 8. 2020, 19.30 Uhr, Seebühne DD Ostra-Areal, ab 39,50
ERÖFFNUNGSKONZERT - OPERNSÄNGER RENÉ PAPE & PRAGUE ROYAL PHILHARMONIC
28. 8. 2020, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 29,85
DR. MARK BENECKE
„MAFIA IN NEW YORK“
29. 8. 2020, 18.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 39,-
MEDLZ & FRIENDS
14. A CAPPELLA
29. 8. 2020, 19.30 Uhr, Seebühne DD Ostra-Areal, ab 29,50
RADIO DORIA & JAN JOSEF LIEFERS

30. 8. 2020, 11.00 Uhr, Seebühne DD Ostra-Areal, ab 29,50
FAMILIEN BBQ
MIT ZUCKERTÜTEN-NACHLESE
30. 8. 2020, 18.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 25,-
R-ZIEHER SIND SUPERHELDEN
30. 8. 2020, 19.00 Uhr, Seebühne DD Ostra-Areal, ab 24,50
ABSCHLUSSKONZERT - DRESDNER SINFONIKER SPIELEN PET SHOP BOYS
2. 9. 2020, 19.00 Uhr, Junge Garde Dresden
ERSATZTERMIN FÜR DEN 28. 8. AUSVERKAUFT
OLAF SCHUBERT
„ZEIT FÜR REBELLEN“
4./5. 9. 2020, 19.00 Uhr, Junge Garde Dresden, 14,50
17. TASCHENLAMPEN-KONZERT
13. 9. 2020, 18.00 Uhr, Junge Garde Dresden, 30,95
BEST OF ZWINGER TRIO
17. 9. 2020, 19.00 Uhr, Junge Garde Dresden, 34,25
DR. ECKART VON HIRSCHHAUSEN
3. 1. 2021, 15.00 Uhr, Kulturpalast Dresden, ab 28,08
DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL
DAS KINDERMUSICAL

BEI KONZERTVERLEGUNGEN BEHALTEN KARTEN IHRE GÜLTIGKEIT.

DDV LOKAL

Geschenkideen zum Schulanfang

Für kleine Weltentdecker!

Kinderglobus der Fa. Rätzhloben
Kugeldurchmesser 30 cm | Gesamthöhe 42 cm
sparsames LED-Leuchtmittel (2 W) mit Energieeffizienzklasse A++
39,90 €

Kleine Glücksbringer für die Schulzeit

Die kleinen Schutzengel halten stolz ihre Schultüte im Arm und geben acht auf alle kleinen ABC-Schützen - das ideale Geschenk zum Schulanfang. Die Schutzengel werden in meisterlicher Handarbeit von der „Figurenbilderei Günter Reichel“ in Pöbershau gefertigt.

Schutzengel mit Schultüte
Mädchen - rot | Junge - blau | jeweils ca. 3,5 cm hoch | Holz
je 20,80 € | SZ CARD 19,80 €

Basteln nach Zahlen

Mit den Basteln-nach-Zahlen-Sets kreiert ihr ganz einfach und mit viel Freude die tollsten Collagen.
Für Bastelfans ab 4 Jahren!

Bastelsets
unterschiedliche Motive und Schwierigkeitsgrade
ab 9,95 €

Musikalisches Lernen

Triola
Blasharmonika mit 12 Tönen
25,5 x 2,7 cm
12-Tastensinstrument
Spielanleitung mit Liedbeispielen
29,95 €

Einfach Triola spielen lernen
Lehrbuch für Kinder Stufe 1
21 x 14,8 x 0,8 cm | 50 Seiten
Einführung in die Musiktheorie, Hinweise und Erklärungen zum Spielen
14,95 €

Hier erhältlich

www.ddv-lokal.de · Telefon 0351 4864-1827 · vor Ort in den DDV Lokalen und SZ-Treffpunkten

Reiseidoluna OPEN AIR
DJ BOBO
NEUER TERMIN: 05.06.21
Die Tickets behalten die Gültigkeit!
11.07.20 Hutberg-bühne Kamenz

PYRO GAMES
DUELL DER FEUERWERKER
12.09.20 DRESDEN OSTRAHEGE

JOHANNES OERDING
KONTUREN*
ZUSATZSHOW
17.09.2021 DRESDEN - JUNGE GARDE
OPEN AIRS 2021

Best of CLASSIC
SOMMERNACHTSTRAUM
POLISH ART PHILHARMONIC
MAESTRO - MICHAŁ MAJASZCZYK - WIEN
MUSIKALISCHE LEITUNG UND MODERATION
KONZERTMEISTER - CLASSICAL GUARANTEE
11. SEPTEMBER 2020 - 19 UHR - DRESDEN
FREILICHTBÜHNE GROSSER GARTEN JUNGE GARDE

NIGEL KENNEDY
PLAYS BEETHOVEN
MIT DER PHILHARMONIE LEIPZIG
5.12.20 DRESDEN KULTURPALAST ab 72,25

ORCHESTRAL MANOEUVRES IN THE DARK
OMD
Souvenir
2.8.21 DRESDEN JUNGE GARDE
48,-
GREATEST HITS

MELISSA ETHERIDGE
LIVE!
5.7.21 JUNGE GARDE Dresden

IAN ANDERSON PRESENTS
JETHRO TULL
Neuer Termin!
31.7.21 DRESDEN JUNGE GARDE

HELGE
mün für Dich!
10.09.2020
JUNGE GARDE DRESDEN
42,50

*sz-ticketservice ist ein Service der DDV MEDIENGRUPPE

KINO DRESDEN

CinimaxX
Hüblerstr. 8, ☎ 040/80 80 69 69
The Secret - Traue dich zu träumen 16.45, 19.45 Uhr
Max und die Wilde 7 14.30, 17 Uhr
Into the Beat - Dein Herz tanzt 14.15, 17.15 Uhr
Unhinged - Außer Kontrolle 17.45, 20.15 Uhr
Gretel & Hänsel 20 Uhr
Takeover - Voll Vertauscht 13.45, 16.15 Uhr
Meine Freundin Conni - Geheimnis um Kater Mau 13.30, 16 Uhr
Die Känguru-Chroniken - Reloaded 18.30 Uhr
Der Spion von nebenan 15.30 Uhr
Der Unsichtbare 19.15 Uhr
Nightlife 16.30 Uhr
Onward: Keine halben Sachen 13.15, 15 Uhr
Sonic the Hedgehog 14 Uhr
The Gentlemen 19 Uhr
Pets 13 Uhr
I Still Believe 20 Uhr

UFA Kristallpalast
St. Petersburger Str. 24a, ☎ 4 82 58 25
Irresistible - Unwiderstehlich 16, 20 Uhr
The Secret - Traue dich zu träumen 17.30, 20.15 Uhr
The Song of Names 14.30, 20 Uhr
Max und die Wilde 7 14, 16, 18 Uhr
Cody - Wie ein Hund die Welt verändert 18.15 Uhr
Lucy in the Sky 17.15 Uhr
The King of Staten Island 19.30 Uhr
Edison - Ein Leben voller Licht 20.15 Uhr
The Vigil - Die Totenwache 10.30, 14, 16 Uhr
Weltreise mit Buddha 13.45 Uhr
Master Cheng in Pohjanjoki 15.45, 20 Uhr
Auf der Couch in Tunis 14.30, 20.30 Uhr
Edison - Ein Leben voller Licht 18.15 Uhr
Als wir tanzten 18 Uhr
Schwarze Milch 19.30 Uhr
Marie Curie - Elemente des Lebens 17 Uhr
Into the Beat - Dein Herz tanzt 13.30 Uhr
Takeover - Voll Vertauscht 16.15 Uhr
Eine größere Welt 17 Uhr
Die Känguru-Chroniken - Reloaded 18 Uhr
Mina & die Traumzauberer 14 Uhr
Guns Akimbo 18.15 Uhr
Der Spion von nebenan 15 Uhr
Onward: Keine halben Sachen 17 Uhr
Preview: I Still Believe 20 Uhr
Rundkino
Prager Str. 6, ☎ 4 84 39 22
Irresistible - Unwiderstehlich 18, 20, 20 Uhr
Max und die Wilde 7 14, 16 Uhr
The Song of Names 20.20 Uhr
The Secret - Traue dich zu träumen 17, 19.30 Uhr
Master Chen in Pohjanjoki 18 Uhr
Edison - Ein Leben voller Licht 20 Uhr
Onward: Keine halben Sachen 17 Uhr
Marie Curie - Elemente des Lebens 17.15, 19.45 Uhr



Bauern suchen Frauen

Die drei Jungbauern Jan, Jens und Richard führen in der Provinz ein beschauliches Dasein. Aber etwas Entscheidendes fehlt: Der passende Deckel zum Topf, sprich Frauen. Aber woher nehmen? Die Landwirte müssen nun zusehen, wie sie moderne Großstadtfrauen fürs Landleben und Treckertraining begeistern. In seiner Komödie „Landeier“ nimmt Frederick Holtkamp Beziehungssuche und Dating-Stress frivols auf Korn. Der Comödien-Dauerbrenner wird im Sommer-Open-Air auf Schloss Übigau gespielt (siehe „Bühne“).

Foto: Comödie Dresden/Robert Jätzsch

Unhinged - Außer Kontrolle 17.10, 20.30 Uhr
Gretel & Hänsel 18.15 Uhr
Meine Freundin Conni - Geheimnis um Kater Mau 14, 15 Uhr
Takeover - Voll Vertauscht 14, 16.10 Uhr
Onward: Keine halben Sachen 14.30 Uhr
Sonic the Hedgehog 15.15 Uhr
I Still Believe 20 Uhr
Little Women 16.30 Uhr
Filmtheater Schauburg
Königsbrücker Str. 55, ☎ 8 03 21 85
Max und die Wilde 7 10.30, 14, 16 Uhr
Weltreise mit Buddha 13.45 Uhr
Master Cheng in Pohjanjoki 15.45, 20 Uhr
Auf der Couch in Tunis 14.30, 20.30 Uhr
Edison - Ein Leben voller Licht 18.15 Uhr
Als wir tanzten 18 Uhr
Schwarze Milch 19.30 Uhr
Marie Curie - Elemente des Lebens 17 Uhr
Into the Beat - Dein Herz tanzt 13.30 Uhr
Takeover - Voll Vertauscht 16.15 Uhr
Eine größere Welt 17 Uhr
Die Känguru-Chroniken - Reloaded 18 Uhr
Mina & die Traumzauberer 14 Uhr
Guns Akimbo 18.15 Uhr
Der Spion von nebenan 15 Uhr
Onward: Keine halben Sachen 17 Uhr
Preview: I Still Believe 20 Uhr

Die Heinzels - Rückkehr der Heinzelmännchen 11.30 Uhr
Mina und die Traumzauberer 9.45 Uhr
Programm kino Ost
Schandauer Str. 73, ☎ 3 10 37 82
Wir beide 15.10; OmU 19.45 Uhr
Max und die Wilde 7 14.15, 20.15 Uhr
Master Cheng in Pohjanjoki 17.15, 20.15 Uhr
Als wir tanzten 18.15 Uhr
Edison - Ein Leben voller Licht 19.30 Uhr
Helmut Newton - The Bad and the Beautiful 14 Uhr
Undine 16.20 Uhr
Die schönsten Jahre eines Lebens 18.15 Uhr
Eine größere Welt 17.15 Uhr
Lassie - Eine abenteuerliche Reise 10.30 Uhr
Mia und der weiße Löwe 15 Uhr
Der Junge und die Wildgänse 14 Uhr
Marie Curie - Elemente des Lebens 18 Uhr
Scooby! Voll verweddelt 16 Uhr
Varda Par Agnès (franz. OmU) 20.30 Uhr
Thalia
Görlitzer Str. 6, ☎ 6 52 47 03
Auf der Couch in Tunis (OmU) 19.30 Uhr
Monos (OmU) 21.30 Uhr
Filmnächte am Elbufer
Königsufer, ☎ 8 93 20,
www.filmnaechte.de
(Tickets nur online erhältlich)
Meine Freundin Conni - Geheimnis um Kater Mau 17.15 Uhr
Berlin Alexanderplatz 21 Uhr
neustadtFimmern
Silent Cinema - Filmtot über Kopfhörer (eine Kooperation von Schauburg und Scheune) Alaunstr. 36-40,
www.schauburg-dresden.de
The Peanut Butter Falcon (OmU) 21 Uhr

Palais.Kino
Park Japanisches Palais,
Palaisplatz 11,
www.palaisommer.de
Ich, Daniel Blake 21.30 Uhr

KINO UMLAND

Filmpalast Zittau
Markt 9, Zittau, ☎ 03583/51 23 31
Irresistible - Unwiderstehlich 17.15, 19.30 Uhr
The Secret - Traue dich zu träumen 19.45 Uhr
Max und die Wilde 7 14.45, 17 Uhr
I Still Believe 19.45 Uhr
Rocca verändert die Welt 9.30 Uhr
Die kleine Hexe 15 Uhr
Edison -- Ein Leben voller Licht 19.30 Uhr
Into the Beat - Dein Herz tanzt 17.15 Uhr
Takeover - Voll Vertauscht 15 Uhr
Die Känguru-Chroniken 10, 16.45 Uhr
Meine Freundin Conni - Geheimnis um Kater Mau 10.15, 14.45 Uhr
Onward: Keine halben Sachen 10 Uhr

BÜHNE

Rathener Theatersommer
Theaterzeit am Elbufer, ☎ 8 95 42 14
Petersson und Findus - nach der Geschichte von Sven Nordqvist, es spielen die Landesbühnen, 16 Uhr
Societaetstheater
An der Dreikönigskirche 1A, ☎ 8 03 68 10
Masken*Ball - ein Sommertheater im Garten für

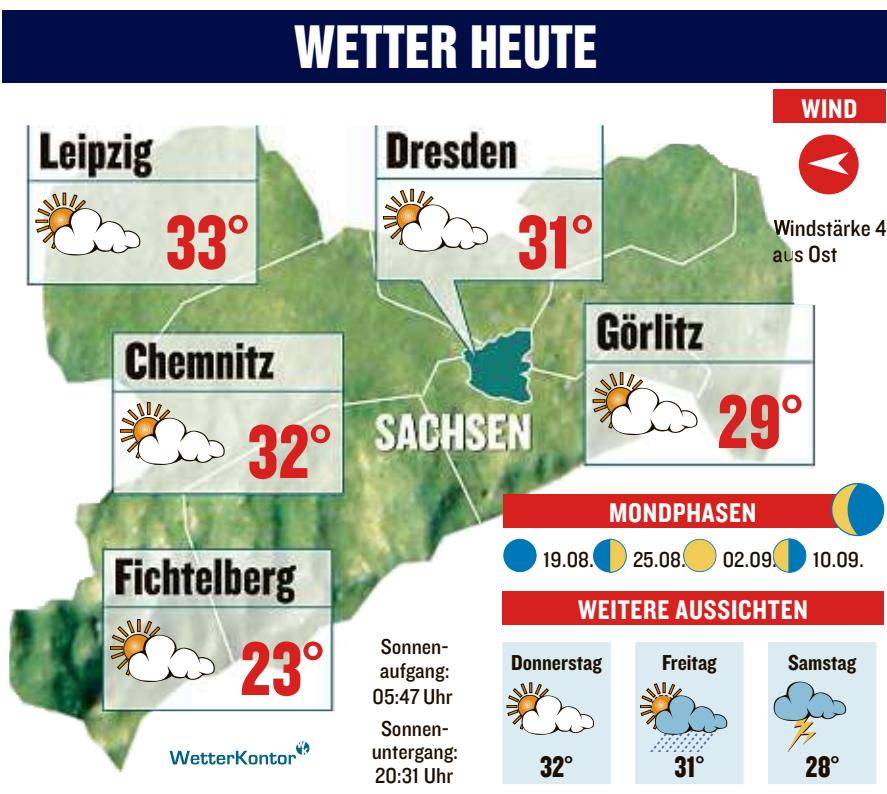
die ganze Familie mit Bodecker & Neander, 20.00 Uhr
Freilichtbühne Junge Garde
Karcher Allee 10, ☎ 26 35 35 26
Herr Pastor, Ihre Kutte rutsch! - eine frivole Komödie, 19 Uhr
Elbschloss Übigau
Rethelstr. 47, ☎ 86 64 10
Landeier - oder Bauern suchen Frauen - Sommeropenair der Comödie Dresden, 19.30 Uhr
Schloss Albrechtsberg
Bautzner Str. 130, ☎ 4 92 55 55
Leise fliehen meine Glieder - die Herkuleskeule Open Air auf der Terrasse von Schloss Albrechtsberg, 17.30 Uhr
Dresdner FriedrichstaTT
Wettiner Platz 10, ☎ 4 90 40 09
Gartengeflüster - Text miez Musik - Erlesenes Gelesenes mit romantischem Umata mit Ministerpräsident Michael Kretschmer & Placebo Flamingo, 20 Uhr
Sommertheater im Bärenzwinger
Brühlscher Garten 1, ☎ 2 12 67 23
Die Legende von Romeo und Julia - Sommerkomödie von Peter Förster, 20 Uhr
mai hof puppentheater Weißig
Hauptstr. 46, ☎ 2 69 00 72
Hänsel und Gretel - das bekannte Märchen der Brüder Grimm mit zaubernden Melodien, 10 Uhr

LESUNG

Palais Sommer - Park am Japanischen Palais
Palaisplatz 11
Prosa und Poesie Nacht - Ingo Schulze und Volker Sielaff mit einer Doppelbuchpremiere und musikalischer Begleitung von Frieder Zimmermann, Carina Mül und Jan Heinke, 19.30 Uhr

HOROSKOP

WIDDER - 21.3. - 20.4.
Aus der Begegnung mit anderen Menschen werden Sie Gewinn ziehen. Vielleicht finden Sie gemeinsame Aufgaben und ziehen daraus Nutzen.
STIER - 21.4. - 20.5.
Entspannen Sie, sammeln Sie Kraft für kommende Aufgaben. Haben Sie den Mut, beruflich auch mal ungewöhnliche Wege zu gehen.
ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.
Lachen ist ein wirkungsvolles Herz-Kreislauf-Training. Mit guter Laune kommen Sie über die Runden und sind überall ein gern gesehener Gast.
KREBS - 22.6. - 22.7.
Überzeugen Sie die Kollegen davon, dass man zusammenhalten muss. Sie sind ungern allein und haben Sehnsucht nach einem guten Freund.
LÖWE - 23.7. - 23.8.
Selbstbeherrschung fällt Ihnen zurzeit schwer, wäre aber wichtig. Eine persönliche Glanzleistung lässt Sie plötzlich im Rampenlicht erstrahlen.
JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.
Lösen Sie sich von einem Partner, der nur Druck auf Sie ausübt. Sie laufen zu Höchstform auf und flirtet auf Teufel komm raus.
WAAGE - 24.9. - 23.10.
Alles Sachliche geht gut von der Hand, weil Sie Ihre Gedanken konzentrieren und präzise formulieren. Orientieren Sie sich, nutzen Sie Ihre Chance.
SKORPION - 24.10. - 22.11.
Zärtliche Momente, anregende Gespräche, was wollen Sie mehr? Sie trotzen allen Widerständen und sind unerschütterlich stark im Nehmen.
SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.
Niemand erwartet von Ihnen Spitzenleistungen. Ihre finanziellen Angelegenheiten können sich recht positiv entwickeln.
STEINBOCK - 22.12. - 20.1.
Ein großes Kompliment aus der Chefetage befähigt Ihren Arbeitsgeist. Spielen Sie Ihre Kollegen dabei nicht an die Wand.
WASSERMANN - 21.1. - 19.2.
Ihre starke erotische Ausstrahlung stiftet bei jemandem große Verwirrung. Jetzt ist Freude und Fröhlichkeit angesagt.
FISCHE - 20.2. - 20.3.
Überraschen Sie Ihren Partner einmal wieder mit einem Liebeswochenende. Bleiben Sie aber heute auf dem Boden der Tatsachen.



BIO-WETTER
Das sonnige Wetter sorgt zunächst für eine gute Stimmung. Allerdings nimmt im Tagesverlauf die Wärmebelastung stark zu, so dass hitzeempfindliche Menschen mit Kopfschmerzen und Kreislaufproblemen rechnen müssen.
DRESDEN
Häufig scheint die Sonne, nur ab und zu ziehen lockere Wolkenfelder vorüber. Es bleibt den ganzen Tag über trocken. Die Temperaturen erreichen in den Nachmittagsstunden Werte zwischen 29 und 31 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus östlichen Richtungen. In der kommenden Nacht kühlt es auf 20 bis 18 Grad ab.

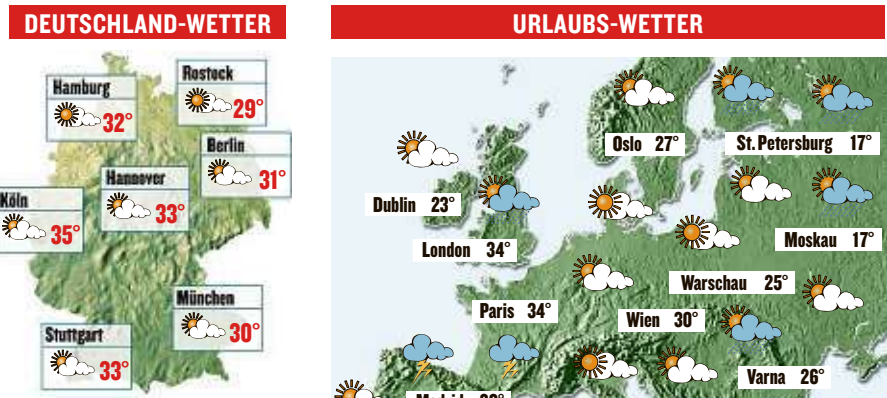


Table with 2 columns: Location and Temperature/Weather conditions. Includes Biskaya (20-24°C), Deutsche Nordseeküste (20-23°C), etc.

Sudoku täglich in der MOPO

Sudoku puzzle grid with clues and instructions. Includes 'Auflösungen der letzten Rätsel' and difficulty levels 'leicht' and 'schwer'.

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 19292 oder 116117
Internet: www.kvs-sachsen.de
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche für bettlägerige Patienten, Tel. 19292 oder 116117
Allgemeiner und Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 19-22 Uhr: Universitätsklinikum Dresden, Haus 28, Fiedlerstraße 25, Tel. 19292 oder 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 19-7 Uhr: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, Tel. 19292 oder 116117
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 19-7 Uhr: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, Tel. 19292 oder 116117
Zahnärztlicher Notdienst 19-22 Uhr: Praxis Jörg Kube, Dürerstraße 107a, 01307 Dresden, Tel.: 3 10 54 55
Apotheken-Notdiensten: Central-Apotheke am Hauptbahnhof (Bayerische Straße 16), Güntz-Apotheke (Elsasser Straße 29), König-Apotheke (Königstraße 29), Ring-Apotheke (Reicker Straße 80)
Tierärztlicher Notdienst: Bereich Dresden Tel.: 0152/56160679; LK Meißen: Dr. Thomas Raabe, Meißner Straße 96, 01445 Radebeul, Tel: 0174/7 290273

WITZ DES TAGES

Die Lehrerin fragt den kleinen Paul: „Was macht Dein Papa?“ Paul: „Mein Papa ist ein Spekulantus. Er verdient ganz viel Geld an der Börse.“



Another Sudoku puzzle grid with clues and difficulty levels 'leicht' and 'schwer'.



Spaß im Wasser

Was für ein schöner Tag: Mariella hat einen ausgedehnten Spaziergang am Strand unternommen und dabei ein paar seltene, große Muscheln gefunden. Immer wieder ist sie erstaunt, wie deutlich sie noch das Rauschen des Meeres in den leeren Gehäusen hört. Ein Wunder der Natur! Noch viel spannender erscheint ihr aber der gut gebaute Meeresgott, der soeben nicht weit von ihr aus den Wellen steigt und zielsicher auf die Blondine zusteuert. Ob die süße Nixe nicht lieber mit ihm direkt ins kühle Nass will? Unter Wasser gibt es schließlich vieles zu bewundern. Erst vorhin habe er eine wunderschöne Wasserschlange gesehen, die nur zu gern Mariellas Bekanntheit machen würde ...



12.8.2020

Foto: dpa, opa/AP/Uncredited/Est Bristol Auctions

Skurriles aus aller Welt

Ist es wirklich seine? Gandhi-Brille wird versteigert

BRISTOL - Eine Brille von Mahatma Gandhi (†78) wird aktuell in England versteigert. 100-prozentig sicher, dass die Sehhilfe tatsächlich-

Diese Brille soll der indische Freiheitskämpfer vor etwa 100 Jahren verschenkt haben.



Mahatma Gandhi (1869-1948)

lich dem indischen Freiheitskämpfer gehört hat, ist sich das Auktionshaus allerdings nicht.

Es gibt viele Hinweise, die dafür sprechen, dass die runde, vergoldete Brille einmal Mahatma Gandhi (1869-1948) gehörte hat, berichtet Auktionator Andrew Stowe von „Bristol East Auctions“.

Demnach soll der Asket die Brille dem Onkel des jetzigen Besitzers vor knapp 100 Jahren in Südafrika geschenkt haben.

Wie Stowe berichtet, lag die Sehhilfe am vergangenen Freitag plötzlich im Briefkasten des Auktionshauses - zusammen mit einem Brief, in dem es hieß: „Diese Brille gehörte Gandhi, rufen Sie mich an.“

Über den möglichen Wert war sich der Verkäufer nicht im Klaren: Er habe in einem Telefonat gesagt, die Brille könne in den Müll, falls die Experten im Auktionshaus damit nichts anfangen könnten, berichtete Stowe. „Als ich ihm den Schätzwert nannte, war am Telefon zehn Sekunden Stille.“

Im laufenden Online-Bieter-Verfahren hat die vermeintliche Gandhi-Brille den geschätzten Wert von 17 000 Euro längst überschritten: Dort stand sie am Dienstag schon bei mehr als 55 000 Euro.



Deutschlands TV-Königin feiert heute mit Champagner

Ihr Alter ist Iris Berben nicht anzusehen. Doch tatsächlich feiert die Schauspielerin heute ihren 70. Geburtstag.

In der Serie „Sketchup“ zeigte Iris Berben bereits in den 80er-Jahren an der Seite von Diether Krebs (†52) ihre Wandlungsfähigkeit.

Mehr als 150 Rollen, eine lange Liste mit Preisen, politisch engagiert und ein Leben mit Geheimnissen: Fernseh-Königin Iris Berben wird heute 70 Jahre „alt“, wirkt aber jung und schön wie eh und je.

Ich will wissen, was noch möglich ist. Ich bin noch furchtloser geworden, gesichertes Terrain zu verlassen“, verrät die Schauspielerin, die sogar zu ihrem runden Jubiläum vor der Kamera steht. „So wie ich gerne feiern würde, geht es ja dieses Jahr nicht. Champagner kann ich auch alleine trinken.“

Geboren in Detmold bei Bielefeld, in Hamburg von der Schule geflogen, kennen sie die Fernsehzuschauer seit der 70er-Jahre-Serie „Zwei himmlische Töchter“ mit Ingrid Steeger (73). Später folgte „Sketchup“ mit Diether Krebs (†52) - mit Einschaltquoten von sa-

genhaften 40 Prozent. Meilenstein war die Familienserie „Das Erbe der Guldenburgs“, in den 80er-Jahren Deutschlands Antwort auf den „Denver-Clan“. Fast 20 Jahre lang, bis 2013, ermittelte sie zudem als ZDF-Kommissarin „Rosa Roth“ - wie so oft ein Gemeinschaftswerk mit ihrem Sohn, dem Produzenten Oliver Berben (48).

Wie beliebt Iris Berben in Deutschland ist, zeigt

Iris Berben wird 70 und man sieht es ihr kein bisschen an

auch, dass sogar Frank-Walter Steinmeier (64) ihr gratuliert. „Als wundervolle Schauspielerin begeistern Sie Ihr Publikum schon so viele Jahre (...) Wir Zuschauer können Ihnen nur immer wieder aufrichtig danken für den Zauber Ihrer vielfältigen Schauspielkunst“, sagt der Bundespräsident. Und dass Berben auch mit 70 noch immer ein Zuschauermagnet ist, beweisen die aktuellen Quoten: Ihr jüngster Film „Nicht tot zu kriegen“, der am Montag im ZDF lief, lockte 4,75 Millionen Zuschauer - weit mehr als das Europa-League-Spiel zur selben Zeit. Von wegen König Fußball.

Diese Stars steigen in den Promi-Boxring



Giulia Siegel (45, r.) kämpft am 25. September gegen Erzfeindin Helena Fürst (46, l.). Seit ihrem Zoff bei der RTL-Show „Das Sommerhaus der Stars“ vor drei Jahren sind sich die beiden spinnefeind.

UNTERFÖHRUNG - Es fliegen bald wieder die Fäuste! In gleich zwei Ausgaben treten im September insgesamt 16 (mehr oder weniger) bekannte TV-Persönlichkeiten in „Das große Sat.1 Promiboxen“ gegeneinander an. Am 18. September (20.15 Uhr) werden sich die Reality-Stars Matthias Mangiapane (36) und Julian F. M. Stoeckel (33) bekriegen. Zudem steigen die „Bachelor in Paradise“-Kandidatinnen Jade Ubach (26) und Carina Spack (24) in den Ring. Außerdem zu sehen: „Love Island“-Kandidat Marcelino Kremers (27) und TV-Auswanderer Stephan Jerkel (50).

Am 25. September kommt es dann zum Showdown zwischen Giulia Siegel (45) und Ex-Dschungelcamperin Helena Fürst (46). Die Teilnehmer der weiteren Kämpfe sind noch nicht bekannt.

Er wurde 82 Jahre alt



Fips Asmussen ist tot

QUERFURT - Deutschland trauert um seinen berühmtesten Witzersänger: Komiker-Legende Fips Asmussen ist im Alter von 82 Jahren an Krebs gestorben, wie seine Lebensgefährtin bestätigte.

Demnach starb der beliebte Alleinunterhalter bereits am Sonntag, nachdem er mehrere Tage in einem Krankenhaus in seiner Heimatstadt Querfurt wegen einer Krebserkrankung behandelt worden war. Seine älteste Tochter Carolin Dürkop-Pries (41) sagte gegenüber der „Bild“-Zeitung: „Ich wurde von der Nachricht überrascht. Eigentlich war er noch ganz fit im Kopf. Ich dachte immer, er würde noch länger leben.“ Der gebürtige Hamburger Fips Asmussen, der eigentlich Rainer Pries hieß, war über 40 Jahre lang aktiv und galt als Urgestein der deutschen Comedy-Szene.

„Tron“-Reihe wird mit Jared Leto fortgesetzt

LOS ANGELES - Die Science-Fiction-Kultfilme „Tron“ und „Tron: Legacy“ sollen nach langer Wartezeit eine Fortsetzung bekommen. Statt Jeff Bridges (70) und Bruce Boxleitner (70) ist diesmal aber Jared Leto (48) „Suicide Squad“) nicht nur als Hauptdarsteller, sondern auch als Produzent an Bord. Auf dem Regiestuhl wird nach Berichten des Filmblatts „Variety“ der Australier Garth Davis (45) Platz nehmen, der erst 2016 sein Spielfilmdebüt mit „Lion“ feierte und sich dafür immerhin sechs Oscar-Nominierungen sichern konnte.



Oscar-Preisträger Jared Leto (48) wird die Hauptrolle in der Fortsetzung der „Tron“-Reihe übernehmen.

MORGENPOST

Mit Masken und Krücke!

Königsfamilie urlaubt auf Malle



Prinzessin Leonor (14) stützt ihre Schwester Sofia (13) beim Spaziergang durch das mallorquinische Dorf Petra.

Fotos: dpa/Clara Margolis, dpa/Damián Arizanza

PALMA - Als wären die Zeiten für die spanische Königsfamilie gerade nicht schon schwer genug: Beim ersten öffentlichen Auftritt der Familie seit Altkönig Juan Carlos (82) ins Exil verschwunden ist (MOPo berichtete), erschien Prinzessin Sofia (13) auf Krücken. Zum Glück stand ihr Schwester Leonor (14) helfend zur Seite!

Die spanische Königsfamilie absolviert gerade ihren Sommerurlaub auf Mallorca (MOPo berichtete). Schon kurz nach ihrer Ankunft im Marivent-Palast am Freitagabend zog sich Sofia, die jüngste Tochter von König Felipe VI. (52) und Königin Letizia (47), eine Verletzung zu. Offenbar war sie gestürzt und verletzte sich am Knie. Die Wunde soll mit fünf Stichen genäht worden sein, heißt es. Beim Spaziergang durch das mallorquinischen Dörf-

chen Petra am Montagnachmittag hatte die 13-Jährige einen großen Verband um das lädierte Knie, das Laufen fiel ihr sichtlich schwer. Ihre ältere Schwester Leonor versuchte, ihr so gut wie möglich zu helfen und stützte sie immer wieder.

Die Königsfamilie wirkte spanischen Medienberichten zufolge bei ihrem Ausflug gut gelaunt - und das trotz all der Aufregung um Juan Carlos. Der unter Korruptionsverdacht stehende spanische Ex-König hatte in der vergangenen Woche fluchtartig das Land verlassen und soll in Abu Dhabi untergetaucht sein.



König Felipe VI. (52) und Königin Letizia (47) mit ihren beiden Töchtern. Nach dem unrühmlichen Abgang von Ex-König Juan Carlos (82) ist die Königsfamilie darum bemüht, das Ansehen der spanischen Monarchie wiederherzustellen.



Orlando Bloom (43) will sich künftig mehr Zeit für seine noch ungeborne Tochter nehmen.

Orlando Bloom zieht sich zurück

LOS ANGELES - Bereits nach der Geburt seines Sohnes Flynn (9) nahm sich Orlando Bloom (43) eine Pause von der Schauspielerei. Und auch für seine noch ungeborne Tochter, die der Hollywood-Star mit Katy Perry (35) erwartet, will er sich aus der Filmbranche zurückziehen. Allerdings wird der Schauspieler nicht komplett von der Bildfläche verschwinden, wie er dem Branchenblatt „The Hollywood Reporter“ erklärt: „Nun, da ich bald ein weiteres Baby haben werde, ist meine Zeit wertvoll geworden, so dass ich mich nur noch mit Dingen beschäftigen möchte, die mich herausfordern und mir die Gelegenheit geben, mich weiter zu entwickeln.“

Jessica Schwarz kämpft um ihr Hotel



Jessica Schwarz (43, l.) und ihre Schwester Sandra (46) sorgen sich um die Zukunft ihres Hauses.

BERLIN - Mit ihrer Schwester betreibt Jessica Schwarz (43) ein Design-Hotel in Hessen. Die Schauspielerin hat Angst vor einem erneuten Lockdown und den Folgen einer möglichen zweiten Corona-Welle für den Hotelbetrieb. „Wir müssen abwarten, wie wir durch den Herbst und Winter kommen. Ein weiterer Lockdown wäre auch für alle Angestellten sehr schwierig“, so die frühere VIVA-Moderatorin. „Wir kämpfen. Das Hotel läuft wieder ganz gut an, aber man merkt schon, dass sich die Menschen noch nicht gerne wieder in die Gastronomie reinsetzen.“

Halle Berry

Die Szene ist Kult: 2002 entsteht die Schauspielerin als sexy Agentin Jinx den Fluten.

Halle Berry (53) hat auch 18 Jahre nach ihrer Rolle als Bond-Girl einen traumhaften Körper.



Bond-Bikini passt noch

LOS ANGELES - Sie hat's noch immer drauf: 18 Jahre nachdem Halle Berry (52) in „James Bond - Stirb an einem anderen Tag“ nicht nur Pierce Brosnan (67), sondern auch den Kinozuschauern den Kopf verdrehte, hat die Oscar-Preisträgerin nun ihr ikonisches Bikini-Outfit nachgestellt.

Auf Instagram veröffentlichte die Schauspielerin ein Foto, das sie in einem ähnlich knappen, ebenfalls orangefarbenen Modell zeigt. Unglaublich: Berry scheint sogar noch fitter zu sein als während ihrer 007-Zeiten. Die Lizenz zum Verführen hat sie definitiv nicht verloren!

Foto: dpa/Uwe Ansparch

Fotos/Montage: instagram.com/halleberry, dpa/Fox